Atlas System

White Paper

Inhaltsverzeichnis

1. Zusammenfassung. Kurzer Überblick über Atlas System
2. Was Atlas System ist
3. Warum ist Atlas System entstanden? Probleme des Marktes der renditestarken Online-Projekte
4. Was bietet Atlas System?
5. Der Kern des Atlas-Ökosystems — Smart Cycle 2
6. Lebensdauer eines Smart Cycle
7. Partnerprogramm
8. Atlas System – eine Plattform für freiwillige gegenseitige Finanzierung
9. Vision

1. Zusammenfassung. Kurzer Überblick über Atlas System

1.1 Allgemeine Informationen (was es ist)

Atlas System ist ein internationales Web3-Ökosystem für freiwillige gegenseitige Finanzierung, aufgebaut rund um den Smart-Cycle-Mechanismus, einen Smart Contract, ein Partnerprogramm und eine langfristige Gemeinschaft von Teilnehmern.

Atlas System ist keine Bank, keine Einlage, kein Investmentfonds, keine Handelsgesellschaft, kein ICO, kein Token-Verkauf und kein Produkt mit garantierten Renditen. Atlas verspricht dem Nutzer kein festes finanzielles Ergebnis und verpflichtet sich nicht, Mittel innerhalb eines vorab festgelegten Zeitraums zurückzuzahlen.

Die zentrale Idee von Atlas System besteht darin, dem Markt ein ehrlicheres und verständlicheres Beteiligungsmodell anzubieten. Anstatt einer Tarngeschichte über verstecktes Trading, externe Investitionen oder verschlossene Profitquellen beschreibt Atlas System seinen Mechanismus direkt: Die Teilnehmer erstellen einen Smart Cycle, leisten anderen Teilnehmern im System freiwillig Unterstützung und erhalten die Möglichkeit, gemäß den Regeln eines bestimmten Zyklus Unterstützung zurückzufordern.

Das entscheidende Merkmal von Atlas System liegt in der Verbindung dreier Ebenen: einem verständlichen wirtschaftlichen Mechanismus, einer überprüfbaren Web3-Infrastruktur und einer aktiven internationalen Gemeinschaft. Ein Teilnehmer sollte nicht nur eine gepflegte Präsentation sehen, sondern auch die Regeln, Parameter, Einschränkungen, Risiken, Datenquellen und ein Mittel, alles eigenständig zu überprüfen.

Atlas System ist für Menschen gemacht, die intransparenter Online-Projekte, kurzer Launches, kühner Versprechen und des Fehlens direkter Nachweise überdrüssig sind. Das System versucht nicht, alle Risiken zu beseitigen. Sein Ziel ist es, die Beteiligung bewusster zu gestalten: zuerst den Mechanismus erklären, dann ein berechnetes Szenario zeigen, die Einschränkungen offenlegen und erst danach der Person die Möglichkeit geben, ihre eigene Entscheidung zu treffen.

Smart Cycle 2 ist der aktuelle Produktkern des Ökosystems. Teilnehmer nutzen ihre eigene Wallet, wählen einen Tarif und signieren eine Transaktion auf BNB Smart Chain. Der Smart Contract bestimmt die Bedingungen bereits erstellter Zyklen. Der erste Zyklus ist abgeschlossen; seine Dokumente und Parameter sind separat archiviert. Atlas entwickelt sich durch neue Zyklen, Partnerwerkzeuge, Schulungen und Gemeinschaftsentscheidungen weiter.

1.2 Finanzielle Möglichkeiten (Rentabilitätsberechnung für Smart Cycle)

Die finanzielle Möglichkeit von Smart Cycle wird durch die berechnete Delta beschrieben. Dieser Indikator hilft, ein mögliches Szenario des gewählten Zyklus zu verstehen, ist aber weder garantierter Gewinn noch festes Einkommen oder eine Verpflichtung des Systems.

Atlas bietet zwei Arten von Smart Cycle. Die erste zahlt am Ende der gewählten Laufzeit den Teilnahmebetrag plus berechnete Delta zurück. Die zweite sieht während der gesamten Teilnahme tägliche berechnete Gutschriften vor.

Das erste Modell heißt Lockup Flow. Teilnehmer wählen den Tarif und legen Betrag und Laufzeit fest; das berechnete Szenario umfasst den Teilnahmebetrag plus berechnete Delta bei Zyklusende. Das zweite Modell heißt Daily Flow. Es zeigt die tägliche Berechnung der Gutschriften und das Gesamtszenario für den vollständigen Zeitraum.

Tarife und berechneter Cashflow lassen sich wie folgt zusammenfassen:

Zyklusart	Tarif	Lauf zeit	Betrag	Delta	Auszahlungsbeispiel
Lockup Flow	**Contract Test**	**5 Minuten**	**10 USDT**	**0%**	**10 USDT**
Lockup Flow	**Momentum**	**5 Tage**	**ab 10 USDT**	**2%**	**1 020 USDT**
Lockup Flow	**Confident**	**10 Tage**	**ab 10 USDT**	**5%**	**1 050 USDT**
Lockup Flow	Trust	20 Tage	ab 10 USDT	12%	1 120 USDT
Lockup Flow	Premiere	30 Tage	ab 10 USDT	21%	1 210 USDT
Lockup Flow	President	40 Tage	ab 10 USDT	32%	1 320 USDT
Lockup Flow	Imperium	50 Tage	ab 10 USDT	45%	1 450 USDT
Lockup Flow	Marshal	60 Tage	ab 10 USDT	60%	1 600 USDT
Daily Flow	Core	200 Tage	ab 10 USDT	140% je Zyklus	12 USDT pro Tag; 2 400 USDT insgesamt

Daily Flow Core: 1,2% täglich über 200 Tage. Davon sind 0,5% Rückzahlung des Ausgangsbetrags und 0,7% Delta. Gesamtszenario: 240% = 100% Teilnahmebetrag + 140% Delta. Contract Test ist einmal je Wallet für genau 10 USDT verfügbar. Auszahlungsbeispiele beziehen sich außer bei Test auf 1 000 USDT Zyklusbetrag.

Beispiel Premiere: Zyklusbetrag 1 000 USDT, Laufzeit 30 Tage, Delta 210 USDT, berechnete Auszahlung 1 210 USDT. Beim Einstieg gehen 6% an die Plattform und 2% an den Fonds; der erfasste Zyklusbetrag entspricht gross. Auf Delta wird keine zusätzliche Gebühr erhoben. Gas wird separat bezahlt.

Das Ergebnis der Beteiligung hängt von den Regeln des konkreten Smart Cycle, dem Zustand des Smart Contracts, der verfügbaren Liquidität, der Aktivität der Teilnehmer, den Netzwerkgebühren, der Korrektheit der Handlungen des Nutzers und weiteren in der Dokumentation offengelegten Faktoren ab. Sind die Bedingungen zur Erfüllung einer Unterstützungsanfrage unzureichend, erhält der Teilnehmer das erwartete Ergebnis nicht oder kann auf eine Verzögerung bei der Ausführung stoßen.

Genau deshalb trennt Atlas System die finanzielle Attraktivität von einer finanziellen Garantie. Das System darf eine berechnete Möglichkeit, Zyklustabellen, Delta-Beispiele und Beteiligungsszenarien zeigen, doch jedes solche Beispiel muss von einem klaren Warnhinweis begleitet werden: Das Ergebnis ist nicht garantiert, die Beteiligung ist freiwillig, und die Entscheidung trifft der Nutzer.

Dieser Ansatz macht den Mechanismus ehrlicher. Der Teilnehmer sieht nicht nur den potenziellen Nutzen, sondern auch die Bedingungen, von denen er abhängt. Atlas System verschweigt nicht, dass ein Smart Cycle die Bewegung von Liquidität und die Aktivität der Gemeinschaft erfordert. Das berechnete Delta stammt nicht aus externem Trading, aus Unternehmensversprechen oder aus wundersamen Renditen – es entsteht aus den Regeln des Zyklus und der weiteren Bewegung innerhalb des Systems.



1.3 Perspektiven des Partnerprogramms

Das Atlas-Partnerprogramm, auch Invite & Earn, fördert das Wachstum der Gemeinschaft: Teilnehmer können Menschen einladen, eine eigene Struktur aufbauen und nach den veröffentlichten Regeln Partnervergütungen aus der Teamaktivität erhalten.

Partnerboni werden aus der Delta der jeweiligen Strukturzyklen berechnet, nicht aus dem gesamten eingehenden Betrag. Der Satz hängt von der Qualifikation ab: von 10% bei Start bis 70% bei Top Leader 3. Der Hauptbonus wird nach positiven Satzdifferenzen in der Struktur nach oben verteilt.

Die Logik von Smart Cycle 2 bestimmt Gutschrift und Auszahlung der Partnervergütungen. Matching ist ab Master 1 verfügbar und wird bei erfüllten Programmbedingungen aus dem Partnereinkommen eines persönlich eingeladenen Teilnehmers berechnet. Ein Rang allein begründet keine bedingungslose Auszahlung. Einzelheiten stehen in den Regeln des Partnerprogramms.

Status	Persönliches aktives Volumen	1. Linie	Tiefenvolumen	Delta-Bonus	Matching bonus
Start	10	nicht erforderlich	nicht erforderlich	10	—
Builder 1	50	100	nicht erforderlich	12	—
Builder 2	100	300	1 000	14	—
Builder 3	200	700	2 000	16	—
Builder 4	300	1 200	4 000	18	—
Builder 5	500	2 000	7 000	20	—
Builder 6	700	3 000	12 000	22	—
Master 1	1 000	4 500	18 000	24,5	1
Master 2	1 500	7 000	28 000	27	3
Master 3	2 000	10 000	40 000	29,5	5
Master 4	2 500	13 000	60 000	32	7
Master 5	3 000	17 000	85 000	34,5	9
Master 6	4 000	25 000	120 000	37	11
Architect 1	5 000	35 000	200 000	40	14
Architect 2	6 000	45 000	300 000	43	17
Architect 3	7 000	60 000	450 000	46	20
Architect 4	8 000	80 000	600 000	49	23
Architect 5	10 000	100 000	800 000	52	26
Architect 6	12 000	120 000	1 100 000	55	29
Top Leader 1	15 000	150 000	1 500 000	60	33
Top Leader 2	20 000	200 000	2 000 000	65	37
Top Leader 3	30 000	300 000	3 000 000	70	41

Die Karriereleiter von Smart Cycle 2 umfasst 22 Status: Start, Builder 1–6, Master 1–6, Architect 1–6 und Top Leader 1–3. Die Qualifikation hängt vom persönlichen aktiven Volumen, der ersten Linie und dem Strukturvolumen ab. Matching wird ab Master 1 freigeschaltet.

Atlas System nutzt zudem einen Kompressionsmechanismus. Er ist erforderlich, damit Partnerauszahlungen aktiven Mitgliedern der Struktur entsprechend ihrem tatsächlichen Status und ihrem Beitrag zur Entwicklung des Teams gutgeschrieben werden. Hat ein untergeordneter Partner einen niedrigeren Prozentsatz, kann der übergeordnete Partner die Differenz zwischen seinem eigenen Prozentsatz und dem Prozentsatz des niedrigeren Status erhalten. Holt ein untergeordneter Partner den Einladenden im Status ein oder überholt ihn, kann er den höheren Prozentsatz gemäß den Regeln des Programms selbst beanspruchen. Der Vorteil dieses Modells besteht darin, dass es als gerechter gilt: Wer mehr verdient, ist nicht einfach derjenige, der höher steht, sondern derjenige, der die Struktur stärker aufbaut, das Team entwickelt und einen höheren Status erreicht.

Für die Lockup Flow-Qualifikation zählen: persönliches Volumen und Linien 1–3 zu 100%; 4–6 zu 60%; 7–10 zu 40%; 11–20 zu 20%; ab Linie 21 zu 5%. Für Daily Flow Core gelten halbe Koeffizienten. Nur aktive Zyklen zählen; Contract Test ist vom Qualifikationsvolumen ausgeschlossen.

Die Partnerstruktur von Atlas System ist über das gesamte Ökosystem hinweg einheitlich: Ein einmal eingeladener Teilnehmer ist in der Struktur verankert und kann in künftigen Produkten und Programmen von Atlas System gemäß den veröffentlichten Regeln berücksichtigt werden. In seinem persönlichen Dashboard sieht ein Partner die erste Linie, die Tiefe der Struktur, den aktuellen Status, das Aktivitätsvolumen und die gutgeschriebenen Partnervergütungen.

Das Partnerprogramm hilft, die Gemeinschaft zwischen Zyklen zu erhalten und auszubauen. Smart Cycle 1 ist abgeschlossen; aktuelle Bedingungen und Qualifikationen für Smart Cycle 2 sind separat veröffentlicht. Die Teilnahme an einem neuen Zyklus garantiert nicht automatisch den Ausgleich früherer Verluste.

Zugleich ist das Partnerprogramm kein Gehalt, kein passives Einkommen, keine Investitionsgarantie und kein Versprechen einer festen Provision. Die Vergütungen hängen von den veröffentlichten Regeln, dem Status des Teilnehmers, der Aktivität der Struktur, der Korrektheit der Daten, technischen Bedingungen, den Einschränkungen des Systems und der Einhaltung der Kommunikationsregeln ab. Ein starker Atlas-System-Partner muss nicht nur die Möglichkeiten, sondern auch die Risiken der Beteiligung erklären.

Auf diese Weise verbindet Atlas System den berechneten Mechanismus des Smart Cycle, die Web3-Überprüfbarkeit und die Partnerinfrastruktur zu einem einzigen Ökosystem. Der Sinn des Projekts reduziert sich nicht auf einen einzelnen Zyklus oder einen einzelnen Launch: Die Teilnehmer verstehen die Regeln, die Leader behalten ihre Teams, und die Gemeinschaft entwickelt sich rund um die Idee der digitalen gegenseitigen Hilfe.

2. Was Atlas System ist

2.1 Was Atlas System ist: Web3-Klassifizierung und Architekturmodell

Atlas System ist eine hybride Web3-dApp mit DeFi-Komponenten, onchain-Smart-Cycle-Mechaniken und einem community-driven Modell, das auf der BNB Smart Chain aufbaut.

Diese Klassifizierung beschreibt Atlas System aus Produkt- und technischer Sicht. Es hilft dabei, die tatsächliche Architektur des Systems von den umfassenderen Konzepten DeFi, DAO und vollständiger Dezentralisierung zu unterscheiden.

Klassifizierungszusammenfassung

Kategorie	Atlas System-Status	Erläuterung
Web3-Anwendung	Ja	Verwendet Web3-Wallets, BNB Smart Chain und Smart Contracts.
dApp	Ja, hybride dApp	Ein Teil der Benutzervorgänge und der Smart-Cycle-Logik wird onchain ausgeführt.
Vollständig dezentralisierte dApp	Nein	backend-Komponenten und Verwaltungsprozesse sind vorhanden.
DeFi	Teilweise	Enthält Finanzmechanismen, die durch intelligente Verträge ausgeführt werden.
Vollständig dezentralisiertes DeFi-Protokoll	Nein	Einige Funktionen bleiben offchain oder hängen von autorisierten Betreibern ab.
DAO	Nein	Governance und Schlüsselparameter wurden nicht vollständig an dezentrale Abstimmungen delegiert.
community-driven-Plattform	Ja	Die Community und das Partnernetzwerk beteiligen sich an der Entwicklung des Ökosystems.
Architektur	Onchain + offchain	Kombiniert die Ausführung intelligenter Verträge mit der backend-Infrastruktur.

Warum Atlas System ein dApp ist

Atlas fällt in die Kategorie dApp, da Benutzer mit dem System über ein Web3-Wallet und öffentlich zugängliche Smart Contracts interagieren, die auf BNB Smart Chain bereitgestellt werden.

- Benutzer verbinden ihre eigenen Web3-Wallets und bestätigen selbstständig Transaktionen.
- Smart Cycle erstellt einen onchain-Auftrag gemäß der Logik des Produktionsvertrags.
- Adressen, Transaktionen und Ereignisse können über einen Blockchain-Explorer überprüft werden.

Atlas System lässt sich genauer als hybride dApp und nicht als vollständig dezentrale Anwendung klassifizieren: Intelligente Verträge sind ein wichtiger Teil des Systems, aber nicht alle Funktionen werden ausschließlich als onchain ausgeführt.

2.2 DeFi-Komponenten und architektonische Grenzen

DeFi-Komponenten im Atlas vorhanden

Atlas enthält DeFi-Komponenten, da ausgewählte Vorgänge mit digitalen Assets über Smart Contracts ausgeführt werden, während Benutzer über ihre eigenen Web3-Wallets und onchain-Transaktionen interagieren.

- Wallet-basierter Zugriff auf das Produkt;
- Interaktion mit digitalen Vermögenswerten durch intelligente Verträge;
- Erstellung einer Smart Cycle-Bestellung;
- Vertragsbasierte Erfassung von Parametern und Zuständen;
- Vom Benutzer initiierte Claim-Vorgänge, sofern dies durch den Vertrag unterstützt wird;
- öffentliche Nachprüfbarkeit von Transaktionen und veröffentlichten Produktionsadressen;
- Nutzung der Blockchain-Liquiditätsinfrastruktur, sofern von der Smart Cycle-Architektur bereitgestellt.

Warum Atlas kein vollständig dezentralisiertes DeFi-Protokoll ist

Atlas verfügt über eine Hybridarchitektur. Neben der onchain-Mechanik bleiben die offchain-Funktionen und die operative Verantwortung seitens des Teams erhalten.

- Website, Analysen, Benachrichtigungen und Support arbeiten außerhalb der Blockchain
- Der backend indiziert Vertragsereignisse und führt einen Abgleich durch.
- Empfehlerbindung und Partnerberechnungen sind im Code von Smart Cycle 2 vorgesehen
- manager hat begrenzte Befugnisse zur Annahme neuer Zyklen

Die genaueste Klassifizierung ist: Hybrid Web3 dApp mit DeFi-Komponenten oder DeFi-angrenzende Web3-Anwendung.

onchain- und offchain-Grenzen

Onchain	Offchain
SC2-Zyklen und Partnerberechnungen	Oberfläche und Strukturanzeige
Auftragserstellung über eine Wallet	Ereignisindizierung und -abgleich
Vertragsprüfungen und Claim	Analyse- und Servicefunktionen
Blockchain-Ereignisse und -Transaktionen	Benachrichtigungen und Hilfsmaterial
Öffentliche Adressen und Kontostände	Community- und Betriebsunterstützung

Die Blockchain ist die Prüfquelle für Smart Cycle 2-Vorgänge. Website und Indexer zeigen Daten und helfen, Transaktionen vorzubereiten. Empfehlerbindung und Partnerberechnungen sind im Contract vorgesehen; das frühere Modell Transport / Distribute gilt nicht für SC2.

2.3 Administratorberechtigungen und DAO-Status

Administrative Berechtigungen und Vertrauensgrenzen

Der endgültige Smart Cycle 2-Code enthält keine Funktionen zum beliebigen Ersetzen festgelegter Adressen, Übertragen des LP-NFT, Erteilen externer NFT-Freigaben oder administrativen Entnehmen von Mitteln. Manager steuert die Annahme neuer Zyklen im Rahmen des Codes. Diese Befugnisse setzen claim für bestehende Zyklen nicht aus.

Die tatsächlichen Genehmigungen müssen für jeden Produktionsauftrag gesondert offengelegt werden durch:

- der Contract Registry und die veröffentlichte Adresse;
- verifizierter Quellcode;
- eine Beschreibung des owner und anderer Verwaltungsrollen;
- proxy- und upgradeability-Status;
- admin-, multisig- und timelock-Richtlinie, sofern zutreffend;
- ein Changelog und Security Review-Ergebnisse.

Warum Atlas System kein DAO ist

Atlas System verwendet ein community-driven-Modell und kann DAO-inspirierte Governance-Mechanismen auf ausgewählte Entscheidungen anwenden. Eine Community, ein Partnerprogramm oder ausgewählte Abstimmungsmechanismen machen das gesamte System jedoch nicht zu einem DAO.

- Website, Support und Betriebsabläufe bleiben in der Verantwortung des Teams
- Abstimmungen berechtigen nicht zur beliebigen Entnahme von SC2-Liquidität
- manager-Befugnisse sind durch ausführbaren SC2-Code begrenzt
- Community-Voting ersetzt nicht die technische und Produktverantwortung des Teams.

DAO-inspirierte Mechanismen können genutzt werden, um zukünftige Smart Cycles zu diskutieren, Entwicklungsrichtungen auszuwählen, Community-Prioritäten festzulegen und über ausgewählte zukünftige Initiativen abzustimmen. Sie können die Bedingungen bereits erstellter Smart Cycles nicht rückwirkend ändern oder die Kontrolle über alle Atlas-Komponenten automatisch an die Community übertragen.

Atlas System ist ein community-driven Web3-Ökosystem und kann ausgewählte DAO-inspired Governance-Mechanismen nutzen, aber die aktuelle Version von Atlas System ist keine vollständig dezentrale DAO.

2.4 Endgültige Klassifizierung

Atlas ist eine hybride Web3-dApp auf BNB Smart Chain, die Folgendes kombiniert:

- benutzerorientierte Web3-Schnittstelle
- Anbindung der eigenen Wallets der Nutzer
- onchain Smart Cycle-Mechanik
- DeFi-Komponenten
- öffentlich überprüfbare Smart Contracts
- Offchain-Oberfläche, Analysen und Support
- community-driven Modell
- operative und technische Leitung durch das Atlas-Team

Atlas verfügt über DeFi-Komponenten, ist jedoch nicht als vollständig dezentrales DeFi-Protokoll positioniert. Atlas nutzt Community- und DAO-inspired Mechaniken, ist aber nicht als vollwertige DAO positioniert.

Atlas is a hybrid Web3 dApp with DeFi components, onchain Smart Cycle mechanics, and a community-driven model built on BNB Smart Chain.

Detaillierte Architektur, administrative Berechtigungen und production contracts werden im Atlas Contract Registry, Security Review und im separaten Dokument Atlas Web3 Architecture & Product Classification offengelegt.

Dieser Abschnitt enthält eine produktbezogene und technische Klassifizierung von Atlas und ist keine eigenständige rechtliche oder regulatorische Stellungnahme.

2.5 Atlas Kurzglossar

Hier sind nur die Kernbegriffe aufgeführt, die zum Lesen dieses White Papers erforderlich sind. Detaillierte technische Definitionen finden Sie in den entsprechenden Abschnitten.

SMART CYCLE — Teilnahmedatensatz mit Tarif, Betrag und Erstellungszeit.

CYCLE ID — Kennung eines Zyklus im SC2-Contract.

GROSS / PRINCIPAL — gesamter eingehender Betrag und Berechnungsbasis des Zyklus; die Gebührenverteilung mindert principal nicht.

DELTA — zusätzlicher berechneter Betrag nach Tarifregeln; keine Garantie.

CLAIM — Aufruf der Funktion zum Erhalt einer verfügbaren Auszahlung.

ABI — Beschreibung der Contract-Funktionen, Parameter und Ereignisse.

LOCKUP FLOW / DAILY FLOW — Modi eines gemeinsamen Smart Cycle 2-Contracts.

PLATFORM FEE — 6% des eingehenden Betrags bei Haupttarifen. Separate 2% gehen an den Ausgleichsfonds des ersten Zyklus.

TREASURY — Empfänger der Plattformgebühr.

MANAGER — Adresse mit begrenzten Befugnissen zur Annahme neuer Zyklen.

LP-NFT — PancakeSwap V3-Liquiditätsposition Nr. 7682306; Eigentümer ist der SC2-Contract.

SC1 ARCHIVE — historische Bedingungen des ersten Zyklus.

Diese Begriffe beschreiben das berechnete und technische Modell. Sie machen Delta oder Claim nicht zu einer garantierten Auszahlung.

3. Warum ist Atlas System entstanden? Probleme des Marktes der renditestarken Online-Projekte

3.1 Problem Nr. 1. Die Vertrauenskrise bei Online-Projekten

Der Markt der renditestarken Online-Projekte durchläuft eine tiefe Vertrauenskrise. Projekte führen ein immer kürzeres Leben, Launches finden häufiger statt, Versprechen werden lauter, und echte Nachweise, ein transparenter Mechanismus und klare Regeln fehlen oft. Teilnehmer geraten zunehmend in Situationen, in denen das äußere Erscheinungsbild stärker wirkt als die tatsächliche Architektur des Projekts.

In den letzten Jahren hat dieser Markt in einem Zustand wiederkehrender negativer Szenarien gelebt. In verschiedenen Ländern und in verschiedenen Sprachen war das Bild oft ähnlich: Eine neue Gesellschaft erscheint, ein starker Redner, ein teures Image, eine selbstbewusste Präsentation, Behauptungen über rechtliche Instrumente, Trading, Fonds, Investitionen oder andere Mechanismen, die angeblich unabhängig von der Marktlage Profit erzeugen.

In Wirklichkeit stand hinter solchen Geschichten jedoch oft kein nachhaltiges Wirtschaftsmodell. Das Geld arbeitete nicht im erklärten Geschäft, schuf kein unabhängiges externes Einkommen und wurde durch keine klare, überprüfbare Logik bestätigt. Die Mittel wurden lediglich unter den Teilnehmern umverteilt, bis der Zustrom neuer Menschen zu versiegen begann.

In vielen Projekten wird dem Teilnehmer ein starkes äußeres Erscheinungsbild gezeigt: eine Website, ein persönliches Dashboard, öffentliche Veranstaltungen, Dokumente, Auszahlungen, Berichte, aktive Chats, Medienpersönlichkeiten, Erfolgsgeschichten, Präsentationen und Behauptungen über Legalität. All dies erzeugt den Eindruck, man habe es mit einer zuverlässigen Gesellschaft, einem Anlageprodukt, einem Handelsgeschäft, einem Fonds, einer Technologieplattform oder einem Finanzdienst mit klaren Verpflichtungen zu tun.

Das Kernproblem liegt jedoch oft tiefer. Das äußere Erscheinungsbild eines Projekts entspricht möglicherweise nicht seinem tatsächlichen Mechanismus. Eine Person trifft eine Entscheidung nicht, weil sie das Modell, die Quellen der Auszahlungen, die Risiken, die Einschränkungen und die Abschlussbedingungen wirklich verstanden hat, sondern weil sie an ein konstruiertes Bild der Zuverlässigkeit geglaubt hat.

Wenn ein solches Projekt den Betrieb einstellt, Auszahlungen verzögert, die Regeln ändert oder schließt, empfindet eine Person nicht nur, dass sie Geld verloren hat. Sie fühlt sich getäuscht, weil sie eine andere Art von Produkt, ein anderes Schutzniveau und eine andere Verantwortung seitens der Organisatoren erwartet hat. Sie hat nicht an die tatsächlichen Regeln des Modells geglaubt, sondern an das Bild, das um das Projekt herum geschaffen wurde.

So entsteht Misstrauen – nicht nur gegenüber einzelnen Projekten, sondern gegenüber dem gesamten Markt. Selbst wenn ein neues Modell mit Technologie, offenen Regeln und überprüfbarer Architektur erscheint, betrachtet ein Teilnehmer es bereits durch die Erfahrung vergangener Enttäuschungen. Er fragt nicht nur „wie viel kann ich bekommen“, sondern vor allem: Was geschieht wirklich, lässt es sich überprüfen, und was passiert, wenn die Erwartungen nicht erfüllt werden.

Die Vertrauenskrise setzt sich aus mehreren Schichten zusammen:

- die Intransparenz des tatsächlichen Mechanismus des Projekts
- die Unmöglichkeit, die Bewegung der Mittel zu überprüfen
- die Abhängigkeit des Teilnehmers von den manuellen Entscheidungen der Verwaltung
- geschlossene Finanzmodelle
- die Kluft zwischen dem Image des Projekts und seiner tatsächlichen Funktionsweise
- überhöhte Erwartungen, die durch Marketing statt durch ein Verständnis der Regeln entstehen
- das Fehlen einer direkten Erklärung, warum ein berechnetes Ergebnis erscheint und unter welchen Bedingungen es ausbleiben kann

Die Sprache des garantierten Nutzens fügt dem Vertrauen besonders schweren Schaden zu. Wenn einem Nutzer von stabilen Renditen, passivem Einkommen, Handelsgewinn, einem zuverlässigen Fonds oder einer garantierten Rückzahlung erzählt wird, das tatsächliche Modell aber nicht offengelegt wird, gerät der Teilnehmer in den falschen Bezugsrahmen. Er nimmt die Beteiligung als geschütztes Finanzprodukt wahr, obwohl die tatsächlichen Risiken erheblich höher sein können.

Ein gesondertes Problem entsteht aus einem falschen Sicherheitsgefühl. Sieht ein Teilnehmer rechtliche Dokumente, öffentliche Redner, große Veranstaltungen, teures Design und eine aktive Gemeinschaft, schließt er daraus oft, dass das Projekt geprüft, zuverlässig und unter Kontrolle ist. Doch ein äußerer Maßstab allein beweist weder die Nachhaltigkeit des Modells noch das Vorhandensein einer realen Quelle für Auszahlungen noch die Fähigkeit des Projekts, die Erwartungen der Teilnehmer zu erfüllen.

Wenn ein Projekt nach kühnen Zusicherungen der Zuverlässigkeit zusammenbricht, werden die Folgen besonders schwerwiegend. Der Teilnehmer verliert nicht nur Geld. Er fühlt sich durch die gesamte Verpackung des Projekts in die Irre geführt: den Mythos, die Präsentation, die Versprechen, den Status der Leader, die öffentlichen Nachweise und die Atmosphäre des Vertrauens. Danach überträgt sich das Misstrauen nicht nur auf die Organisatoren, sondern auf das gesamte Segment der Online-Projekte.

Nach jedem solchen Zusammenbruch hinterlässt der Markt verbrannte Erde: abgeschaltete Websites, verschwundene Chats, Ermittlungen, Forderungen, zerbrochene Teams und Teilnehmer, die nicht mehr bereit sind, selbst an starke Ideen zu glauben. Einer kleinen Gruppe großer Leader gelingt es manchmal zu verdienen, doch der Großteil des Publikums verliert häufiger Geld, Vertrauen und die Bereitschaft, sich erneut mit einem weiteren Projekt zu befassen.

In den letzten Jahren hat sich dieser Prozess beschleunigt. Gesellschaften, die einst jahrelang bestehen konnten, leben nun zunehmend nur noch wenige Monate. Das wirkt nicht mehr wie ein Problem einzelner schwacher Projekte. Es wirkt wie eine Krise des Ansatzes selbst: Die alten Formate halten das Vertrauen nicht mehr, während ein neues, für den Markt verständliches Modell noch nicht zur Norm geworden ist.

Infolgedessen befindet sich der Markt in einem toxischen Zustand. Die Menschen wollen Möglichkeiten, glauben Präsentationen aber nicht mehr. Sie sehen schöne Zahlen, vermuten aber Täuschung. Sie hören Worte über Technologie, Legalität und Gemeinschaft, erinnern sich aber an vergangene Projekte, in denen ähnliche Worte intransparente Regeln und zerschlagene Erwartungen verdeckten.

3.2 Problem Nr. 2. Der Verlust des Leadership-Kapitals

Das zweite große Problem des Marktes hängt nicht nur mit Geld zusammen, sondern mit dem Verlust von Teams. Bei renditestarken Online-Projekten kommt ein starker Leader fast nie allein. Er bringt eine Struktur mit, einen persönlichen Ruf, das Vertrauen der Menschen, lokale Chats, Schulungsmaterialien, Webinare, aktive Helfer und weitere Leader innerhalb seines Teams.

Ein solches Team entsteht nicht in wenigen Tagen. Ein Leader baut es über Monate oder Jahre auf: Er erklärt die Idee, beantwortet Fragen, schult Neulinge, unterstützt Teilnehmer, baut die Kommunikation zwischen Gruppen auf, hilft schwächeren Partnern, stärker zu werden, und formt allmählich eine lebendige Gemeinschaft um sich herum.

Doch bei den meisten renditestarken Projekten endet diese Arbeit an einen einzigen kurzen Lebenszyklus gebunden. Während das Projekt wächst, wirkt das Team aktiv: Neue Teilnehmer erscheinen, Chats sind lebendig, Leader halten Treffen ab, die Struktur dehnt sich aus. Doch sobald das Projekt schließt, Auszahlungen verzögert oder das Interesse des Publikums verliert, beginnt dieses gesamte Gebilde zu zerfallen.

Teilnehmer, die über einen Leader gekommen sind, trennen die Verantwortung zwischen dem Projekt und der Person, die sie eingeladen hat, oft nicht. Für sie wird der Leader zum Gesicht des Projekts. Haben Menschen Geld verloren, kommen sie mit Beschwerden zum Leader zurück: Warum hast du uns hineingeholt, warum hast du daran geglaubt, warum hast du uns nicht gewarnt, deinetwegen haben wir Geld verloren.

Infolgedessen verliert der Leader nicht nur laufende Einnahmen. Er verliert Vertrauen, Ansehen, einen Teil des Teams und die Glaubwürdigkeit, selbstbewusst über die nächste Möglichkeit zu sprechen. Selbst wenn er das Projekt nicht selbst betrieben, die Finanzen nicht kontrolliert, die Regeln nicht geschrieben und die Entscheidungen der Verwaltung nicht getroffen hat, ist er es, der den Schlag gegen sein Vertrauen einsteckt.

Nachdem ein Projekt geschlossen hat, befindet sich der Leader in einer schwierigen Lage. Er muss ein neues Projekt suchen, die Bedingungen aufs Neue studieren, eine neue Präsentation vorbereiten, die Menschen erneut überzeugen, erneut Zweifel ausräumen und die Struktur erneut aufbauen. Unterdessen ist ein Teil des früheren Teams bereits enttäuscht, ein Teil ist zu anderen Leadern gewechselt, ein Teil glaubt keinem Angebot mehr, und ein Teil gibt dem Leader offen die Schuld an vergangenen Verlusten.

So entsteht ein Teufelskreis: ein neues Projekt, eine neue Präsentation, ein neues Dashboard, ein neues Team, eine neue Wachstumsphase und erneut das Risiko, dass die Struktur zerstört wird. Je öfter sich dieses Szenario wiederholt, desto schwerer fällt es dem Leader, Vertrauen zu bewahren, und desto schwerer fällt es dem Team, eine weitere Möglichkeit ernst zu nehmen.

Für MLM-Unternehmer ist dies eines der schmerzhaftesten Probleme. Das Team ist das wichtigste Kapital des Leaders, doch im alten Modell wird dieses Kapital mit jedem neuen Projekt ständig auf null zurückgesetzt. Ein Leader kann eine Struktur aus Hunderten oder Tausenden Menschen aufbauen, starke Partner heranziehen, die interne Kommunikation etablieren und dann einen erheblichen Teil dieser Arbeit verlieren, weil die Plattform, von der das gesamte Team abhing, geschlossen hat.

Genau deshalb ermüdet der Markt nicht nur an finanziellen Verlusten, sondern an der ständigen Zerstörung von Gemeinschaften. Die Menschen ermüden daran, von Projekt zu Projekt zu ziehen. Die Leader ermüden daran, jedes Mal von vorn zu beginnen. Die Teams ermüden daran, jedes Mal aufs Neue zu glauben, sich aufs Neue zu registrieren, aufs Neue zu lernen und die Folgen einer fremden Schließung aufs Neue zu erleben.

Solange ein Team nur rund um ein einziges temporäres Projekt aufgebaut wird, bleibt das Leadership-Kapital äußerst verwundbar. Es hängt nicht von der Stärke des Leaders und nicht von der Qualität seiner Gemeinschaft ab, sondern davon, wie lange die nächste Plattform überlebt. Wenn die Plattform endet, endet oft auch die Struktur, die der Leader während ihres gesamten Bestehens aufgebaut hat.

4. Was bietet Atlas System?

4.1 Lösung für Problem Nr. 1

Die Antwort von Atlas System auf die Vertrauenskrise ist nicht um eine weitere schöne Legende herum aufgebaut, sondern um eine offene Beschreibung dessen, was das System tatsächlich ist. Atlas System soll eine Person nicht allein mit einer Präsentation, dem Status eines Leaders, großspurigen Worten über Web3 und einem äußeren Erscheinungsbild von Zuverlässigkeit überzeugen. Ein Teilnehmer sollte zuerst den Mechanismus verstehen, das berechnete Szenario sehen, die Einschränkungen studieren und erst danach seine eigene Entscheidung treffen.

Atlas System bietet einen ehrlichen Rahmen: Dies ist keine Bank, keine Einlage, kein Investmentfonds, keine Handelsgesellschaft und kein Produkt mit garantiertem Einkommen. Atlas System ist ein Web3-Ökosystem der freiwilligen gegenseitigen Finanzierung, in dem Teilnehmer über den Smart Cycle, einen Smart Contract, eine Benutzeroberfläche, eine öffentliche Dokumentation und eine Partnerinfrastruktur interagieren.

Anstelle von Geschichten über verstecktes Trading, Fonds, externes Geschäft oder abstrakte Renditen legt Atlas System den Schwerpunkt auf einen verständlichen Mechanismus. Dem Teilnehmer wird erklärt, was ein Smart Cycle ist, wie das berechnete Delta gebildet wird, welche Bedingungen den Claim beeinflussen, warum das Ergebnis nicht garantiert ist, welche Rolle die Liquidität spielt, welche Operationen überprüft werden können und wo Zonen der operativen Steuerung verbleiben.

Dieser Ansatz ist wichtig für einen Markt, der der Intransparenz überdrüssig ist. Sieht ein Teilnehmer in seinem Dashboard nur eine schöne Zahl, versteht aber nicht, woher sie stammt und unter welchen Bedingungen sie erfüllt werden kann, bleibt das Vertrauen schwach. Atlas System strebt danach, dieses Modell durch ein direkteres zu ersetzen: zuerst die Regeln, dann ein berechnetes Beispiel, dann ein Risikohinweis, dann die Handlung des Nutzers.

Zentrale Elemente der Lösung des Vertrauensproblems:

- eine offene Beschreibung des Smart-Cycle-Mechanismus
- Trennung der berechneten Möglichkeit vom garantierten Ergebnis
- Verzicht auf die Einordnung als Bank, Einlage, Fonds und Handelseinkommen
- Offenlegung der Risiken vor der Beteiligung
- Erklärung der On-chain- und Off-chain-Teile des Systems
- Einsatz eines Smart Contracts und öffentlicher Überprüfung, wo anwendbar
- ein einheitlicher Satz an Dokumentation, der Vorrang vor mündlichen Versprechen und Marketingmaterialien hat

Atlas System behauptet nicht, dass das Vorhandensein eines Smart Contracts automatisch alle Risiken beseitigt. Ein Smart Contract macht das System nicht vollkommen risikofrei, garantiert keine Liquidität, schützt nicht vor Nutzerfehlern und beseitigt nicht die Notwendigkeit, die Regeln zu studieren. Aber er kann einen Teil der Operationen überprüfbarer machen und die Abhängigkeit des Teilnehmers von bloßen Worten verringern.

Präzise Beschreibungen sind bei Atlas daher wichtig. In Smart Cycle 2 sind Zyklen und Partnerberechnungen im Smart Contract vorgesehen. Oberfläche, Analysen und Support arbeiten offchain. Die manager-Befugnisse sind durch Code begrenzt und dokumentiert. Die Ausführung von Auszahlungen hängt von Zyklusbedingungen und verfügbarer Liquidität ab.

Auf diese Weise bietet Atlas System dem Markt nicht ein neues erfundenes Narrativ, sondern eine transparentere Art, über ein hochriskantes Online-Modell zu sprechen: ohne es als traditionelles Finanzprodukt zu tarnen, ohne garantierte Renditen zu versprechen, ohne eine erdachte Profitquelle und ohne zentrale Einschränkungen zu verschweigen.

4.2 Lösung für Problem Nr. 2

Atlas entwickelt sich als Ökosystem aufeinanderfolgender Smart Cycles. Der erste Zyklus ist abgeschlossen; Smart Cycle 2 bildet den aktuellen Kern. Die nächste Version soll Ergebnisse und Erfahrungen der aktuellen Phase berücksichtigen; Parameter und Termine werden separat veröffentlicht.

Im alten Modell wird die Schließung eines Projekts gewöhnlich als Täuschung und als Ende der gesamten Geschichte wahrgenommen. Den Menschen wurde gesagt, die Gesellschaft werde lange tätig sein, das Geld werde irgendwo verdient, das Modell sei zuverlässig, die Risiken seien minimal. Stoppte ein solches Projekt, fühlten sich die Teilnehmer getäuscht, und der Leader verlor das Vertrauen des Teams.

Atlas System bietet einen anderen Rahmen. Der Teilnehmer wird im Voraus gewarnt, dass ein konkreter Smart Cycle einen begrenzten Lebenszyklus hat. Er kann starten, wachsen, eine Phase der Aktivität durchlaufen, sich verlangsamen und enden. Dies ist kein versteckter Mangel, sondern Teil einer ehrlichen Beschreibung des Modells. Eine Person versteht im Voraus, dass sie an einem umverteilenden System der freiwilligen gegenseitigen Finanzierung teilnimmt, in dem das Ergebnis von den Regeln des Zyklus, von der Liquidität, von der Aktivität der Teilnehmer und von der gewählten Strategie abhängt.

Daher sollte der Abschluss von Smart Cycle 1 nicht bedeuten, dass Atlas System geendet hat. Es bedeutet, dass der erste Zyklus seine Rolle erfüllt hat: Er hat dem Markt ein erstes Produkt gegeben, Daten gesammelt, das Verhalten der Teilnehmer gezeigt, die Stärken und Schwächen des Mechanismus aufgedeckt und die Grundlage für die nächste Version vorbereitet. In dieser Logik ist Smart Cycle 2 kein zufälliger Ersatz, sondern die nächste Entwicklungsstufe von Atlas System.

Für den Teilnehmer verändert dies die Psychologie der Beteiligung. Wusste er im Voraus, dass der Zyklus endlich ist, dass es keine Garantien gibt, dass ein später Einstieg ein erhöhtes Risiko birgt, nimmt er den Abschluss des Zyklus nicht als unerwarteten Verrat wahr. Er mag über das Ergebnis verärgert sein, doch die Logik selbst wurde vor dem Einstieg offengelegt. Er behält die Möglichkeit, den nächsten Zyklus zu studieren, neue Parameter zu vergleichen, einen anderen Betrag, eine andere Laufzeit, eine andere Strategie zu wählen oder von einer Beteiligung abzusehen.

Für Führungskräfte ist wichtig, dass sich das Team zwischen Zyklen weiterentwickeln kann. Geschulte Partner, Materialien, lokale Gemeinschaften und Erfahrungen bleiben wertvoll. Die Teilnahme an Smart Cycle 2 erfordert dennoch das Studium seiner eigenen Regeln und Bedingungen.

Wenn einige Teilnehmer in Smart Cycle 1 ein negatives Ergebnis erzielt haben, sollte dies nicht als Versprechen einer automatischen Entschädigung in Smart Cycle 2 dargestellt werden. Doch im Ökosystem-Modell können sie eine neue, bewusste Wahl gewinnen: den nächsten Zyklus zu studieren, die aktualisierten Parameter zu bewerten, ihr Risiko anzupassen, früher oder vorsichtiger einzusteigen, die Erfahrung der vorherigen Stufe zu nutzen und zu versuchen, ihr Ergebnis in der neuen Version des Systems zu verbessern.

Zentrale Elemente der Lösung des Problems des Verlusts von Leadership-Kapital:

- Atlas System ist umfassender als ein einzelner Smart Cycle
- jeder Zyklus wird im Voraus als endliche Produktstufe beschrieben
- der Abschluss von Smart Cycle 1 ist ein Übergang zu Smart Cycle 2 und so weiter, nicht das Ende des gesamten Systems
- die Teilnehmer verstehen im Voraus die umverteilende Natur des Modells und das Fehlen von Garantien
- die Leadership-Struktur, Schulung und Kommunikation bleiben zwischen den Zyklen erhalten
- neue Zyklen können die Erfahrung früherer Versionen berücksichtigen
- die Teilnehmer können eine neue Strategie wählen, anstatt den Abschluss eines Zyklus als unerwartete Täuschung zu behandeln
- das Partnerprogramm, die Dokumentation, die Webinare und die Wissensdatenbank helfen dem Team, die Arbeit innerhalb eines einzigen Ökosystems fortzusetzen

In einem solchen Modell ist das Partnerprogramm nicht bloß ein Rekrutierungsmechanismus. Es wird zur Infrastruktur für die Erhaltung und Entwicklung der Gemeinschaft. Seine Aufgabe ist es, Teilnehmern zu helfen, die Regeln zu verstehen, nicht allein mit der Benutzeroberfläche zurückzubleiben, die Risiken zu studieren, das Wallet korrekt zu nutzen, Operationen zu überprüfen und berechnete Szenarien von Garantien zu unterscheiden.

Atlas System verringert zudem die Belastung des Leaders durch einen einheitlichen öffentlichen Rahmen. Der Leader sollte sich keine eigene Erklärung des Systems ausdenken oder Dinge versprechen müssen, die nicht in den Regeln stehen. Er sollte auf ein White Paper, die Smart Cycle Rules, FAQ, Risk Disclosure, das Transparency Center und weitere offizielle Materialien zurückgreifen können, wenn er das System erklärt.

Dies entbindet den Leader nicht von der Verantwortung für eine korrekte Kommunikation. Im Gegenteil, Atlas System erfordert einen verantwortungsvollen Umgang bei der Empfehlung: Ein Teilnehmer, der eine andere Person einlädt, muss nicht nur die Möglichkeiten, sondern auch die Einschränkungen erklären. Doch wenn die Regeln veröffentlicht sind, die Risiken benannt werden und der Mechanismus für alle gleich beschrieben wird, wird die Kommunikation ehrlicher und nachhaltiger.

Atlas möchte seine Gemeinschaft zwischen Entwicklungsphasen erhalten. Der erste Zyklus ist abgeschlossen; Smart Cycle 2 nutzt einen eigenen Contract und veröffentlichte Regeln. Wissen, Kontakte und Erfahrung helfen Teilnehmern, neue Bedingungen zu beurteilen, garantieren aber kein Ergebnis.

5. Der Kern des Atlas-Ökosystems — Smart Cycle 2

5.1 Was ist ein Smart Cycle

Ein Smart Cycle ist ein programmierbarer Zyklus gegenseitiger Hilfe in Atlas System. Einfach ausgedrückt: Ein Teilnehmer wählt die Bedingungen des Zyklus, leistet dem System Unterstützung, erhält einen On-chain-Auftrag und kann nach Erfüllung der Bedingungen des Zyklus einen Claim initiieren – die geleistete Unterstützung samt einem möglichen berechneten Delta zurückfordern.

Die finanzielle Logik eines Smart Cycle ist um drei Handlungen aufgebaut: Der Teilnehmer erstellt einen Zyklus, das System erfasst dessen Parameter im Smart Contract, und anschließend handelt der Teilnehmer gemäß den Regeln des gewählten Flow. Sind die Bedingungen erfüllt und ist der Claim verfügbar, kann der Teilnehmer eine Anfrage senden, um den für diesen Zyklus berechneten Betrag zu erhalten.

In Smart Cycle 2 laufen Lockup Flow und Daily Flow in einem Contract. Er erfasst Betrag, Tarif, Laufzeit, berechnete Delta, Zyklusstatus und Empfehlerbindung. Website und Indexer zeigen diese Daten; Vorgänge und Ergebnisse sind auf der Blockchain überprüfbar.

Es ist wichtig zu verstehen: Ein Smart Cycle ist keine Bankeinlage, kein Einlagenkonto, kein Anlageprodukt und keine Garantie fester Renditen. Es ist ein digitaler Zyklus freiwilliger gegenseitiger Finanzierung. Die Möglichkeit und das Ergebnis eines Claim hängen von den Parametern des gewählten Zyklus, der verfügbaren Liquidität, dem Zustand des Smart Contracts, dem Netzwerk, der Infrastruktur und den eigenen Handlungen des Nutzers ab.

Dieser Abschnitt beschreibt den aktuellen Smart Cycle 2: Parameter, Adressen, Rollen, LP-Position und Aufrufe gemäß endgültigem ABI. Historische Dokumente des ersten Zyklus liegen separat im Archiv. Alte Contract-Methoden und Adressen werden nicht zur Erstellung neuer SC2-Zyklen verwendet.



5.2 Smart Cycle 2-Parameter

Parameter	Wert	Kommentar
Produktkern	Smart Cycle 2	Lockup Flow und Daily Flow in einem Contract
Netzwerk	BNB Smart Chain	BNB Smart Chain, Chain ID 56
Abrechnungstoken	USDT BEP-20	USDT, 18 Dezimalstellen
USDT-Contract	0x55d398326f99059fF775485246999027B3197955	USDT BEP-20-Contract im Netzwerk BNB Smart Chain
Mindestbeteiligungsbetrag	10 USDT	Contract Test — genau 10 USDT; andere Tarife — innerhalb der Limits
Treasury · 6%	0x5F0411975A5500dBC465cceE16dEa1C7b93440f7	Empfänger der Plattformgebühr beim Einstieg
Plattformgebühr	6% von gross	Zusätzlich 2% von gross an den Fonds. Keine Delta-Gebühr
Basis-Pool	0x92b7807bF19b7DDdf89b706143896d05228f3121	PancakeSwap V3 USDT/USDC; fee tier 0,01%
LP NFT · 7682306	0x7E7BeDfcea906A1feF682ecb4e316F6bD87587E3	Eigentümer der Position ist der Smart Cycle 2-Contract
Position Manager	0x46A15B0b27311cedF172AB29E4f4766fbE7F4364	PancakeSwap V3 Nonfungible Position Manager
Smart Cycle 2	0x7E7BeDfcea906A1feF682ecb4e316F6bD87587E3	create / claim / getCycle / pendingClaim
Manager	0xd587ba178010A34F7cFeEC6bd41D86eBEfAa11D3	Begrenzte Steuerung künftiger Fenster und Limits
Fonds · 2%	0x12aB84172C31DCE819aD2cbfcCFAD39C2D3d497f	Empfänger der Beiträge zur Unterstützung des ersten Zyklus

5.3 Teilnehmerweg in Smart Cycle 2

Das folgende Ablaufdiagramm zeigt den grundlegenden Teilnehmerweg in Smart Cycle 2: Wallet verbinden, Parameter prüfen, eine Onchain-Order erstellen, Bedingungen abwarten, Claim und Ergebnisprüfung im offiziellen Explorer.

01

Wallet connect

Der Teilnehmer verbindet ein Web3-Wallet

02

Parameter

Betrag, Laufzeit, Delta, Gebühr, Claim und Risiken

03

Beteiligungsbetrag

Der Nutzer wählt einen verfügbaren Flow

04

Wallet-Bestätigung

USDT-Approve und create werden in der Wallet bestätigt

05

SC2-Zyklus

ID und Parameter werden über getCycle geprüft

06

Warten auf die Bedingungen

Lock-Periode oder der Modus des gewählten Flow

07

Claim

Der Teilnehmer initiiert eine Unterstützungsanfrage

Ist Liquidität verfügbar?

Claim erfüllt

Die Überweisung und die Ereignisse werden on-chain überprüft

Claim wartet auf Bedingungen

Wenn die Bedingungen oder die Liquidität unzureichend sind

Explorer / Contract Registry

Überprüfung des tx hash, der Adressen, des Status und der Ereignisse

Regel: Vor dem Signieren prüft der Nutzer das Netzwerk, die Adressen, den Token, den Betrag, die Claim-Bedingungen und die offiziellen Quellen von Atlas System

1. Der Teilnehmer verbindet ein Web3-Wallet
2. Prüft Smart Cycle 2-Parameter: Tarif, Betrag, Laufzeit, Delta, Eingangsabzüge und claim-Bedingungen.
3. Prüft sponsor und gibt dem SC2-Contract per approve den exakten USDT-Betrag frei.
4. Signiert create(tariffId, gross, sponsor) in der eigenen Wallet.
5. Prüft die erfolgreiche Transaktion und eigene Zyklus-ID in den Contract-Ereignissen.
6. Wartet auf das Ende von Lockup Flow oder einen verfügbaren Daily Flow-Anteil.
7. Nachdem die Bedingungen des Zyklus erfüllt sind, kann der Teilnehmer einen Claim einreichen
8. Die Claim-Ausführung hängt von Smart Cycle 2-Regeln, verfügbarer Liquidität, Infrastrukturzustand und korrekten Nutzerhandlungen ab.
9. Der Nutzer kann seine Transaktion und die zugehörigen Operationen über den offiziellen Blockchain-Explorer überprüfen.

5.4 Berechnung: Premiere, 30 Tage

Beispiel für einen Zyklusbetrag von 1 000 USDT. Der Contract erfasst gross als Zyklusbetrag; Eingangsabzüge reduzieren ihn nicht auf 920 USDT.

Ökonomischer Parameter	Wert	Erläuterung
Eingehende Unterstützung	**1.000 USDT**	**gross und erfasster Zyklusbetrag**
Lock-Periode	**30 Tage**	**Der Zeitraum, nach dem gemäß den Regeln des Zyklus die Möglichkeit eines Claim entstehen kann**
Berechnetes Delta	**21%**	**1 000 × 21% = 210 USDT**
Berechnete Auszahlung	**1 210 USDT**	**1 000 USDT + 210 USDT Delta**
Platform Fee	**60 USDT**	**6% von 1 000 USDT beim Einstieg; separat 20 USDT an den Fonds**

Premiere: Zyklusbetrag 1 000 USDT, Delta 210 USDT, berechnete Auszahlung 1 210 USDT. Die Plattformgebühr von 6% und der Fondsbeitrag von 2% werden beim Einstieg verteilt. Bei claim wird keine Delta-Gebühr abgezogen. Gas wird separat bezahlt.

5.4.1 Daily Flow Core Berechnung

Berechnetes Modell für einen Beteiligungsbetrag von 1,000 USDT über 200 Tage. Das tatsächliche Ergebnis hängt von den Zyklusbedingungen und der verfügbaren Liquidität ab.

Eingabeparameter

1,000 USDT · 200 Tage

1,2% täglich × 200 Tage

Berechnung eines Tages

12 USDT pro Tag

1 000 × 1,2% = 12 USDT

Berechnung für 200 Tage

2 400 USDT

1 000 USDT Ausgangsbetrag + 1 400 USDT Delta

Zusammensetzung der täglichen Auszahlung

5 USDT + 7 USDT

0,5% Betragsrückzahlung; 0,7% Delta

1 000 USDT × 240% = 2 400 USDT für den vollständigen Zyklus. Keine Delta-Gebühr.

Gas wird separat bezahlt. Die Partnerbuchhaltung verändert die Claim-Berechnung des Nutzers nicht.

Bei 1 000 USDT Zyklusbetrag beträgt der berechnete Tagesanteil 12 USDT: 5 USDT Betragsrückzahlung und 7 USDT Delta. Der Erhalt des verfügbaren Anteils erfordert claim; die Ausführung hängt von Contract-Bedingungen und Liquidität ab.

5.5 Contract Map: Kernkomponenten von Smart Cycle 2

Komponentenkarte von Smart Cycle 2. Nutzerzyklen und Partnerlogik liegen in einem Contract; Liquidität liegt in dessen PancakeSwap V3-Position. Das endgültige ABI wird für die Oberfläche und unabhängige Prüfungen genutzt.

Komponente	Datei / Ebene	Zweck	Wer es nutzt
Smart Cycle 2	**Endgültiger SC2-Quellcode**	**Lockup Flow, Daily Flow, sponsor, Qualifikation und Boni**	**Nutzer, Oberfläche, Indexer**
USDT BEP-20	**Abrechnungstoken**	**Zyklusbeträge und Auszahlungen; 18 Dezimalstellen**	**SC2-Contract und Wallet**
USDC BEP-20	Zweites Token des Paares	Liquiditätskomponente USDT / USDC	PancakeSwap V3-Position
LP NFT 7682306	PancakeSwap V3	Die Position gehört dem SC2-Contract	SC2-Contract
Pool / Position Manager	PancakeSwap V3 interfaces	Pool-Interaktion und Positionsbuchführung	SC2-Contract
Manager	schedulePolicy / scheduleOpening	Begrenzte Einstellungen für künftige Annahme	Im Register angegebener manager
ABI	Endgültiges SC2-ABI	Exakte Aufruf- und Ereignissignaturen	Oberfläche, Indexer, Prüfwerkzeuge

5.6 Flussdiagramm von Claim und Liquidität

Die Diagramme zeigen Zykluserstellung, claim-Anfrage, Partnerlogik und unabhängige Ergebnisprüfung. Alle SC2-Aktionen werden mit dem aktuellen Contract und dessen ABI abgeglichen.

Diagramm 1. Smart Cycle 2 erstellen

01

Nutzer

Wählt den Flow, den Betrag und die Laufzeit des Smart Cycle

02

Frontend

Zeigt den Betrag, die Gebühr, das Netzwerk und Warnhinweise

03

Wallet

Der Teilnehmer signiert die Transaktion selbst

04

SC2.create

Erstellt einen Zyklus mit tariffId, gross und sponsor

05

SC2-Logik

Verteilt eingehende Mittel nach den Coderegeln

06

Pancake V3

Liquidität wird im LP NFT 7682306 erfasst

07

Event

Zyklus-ID und Ergebnis werden in SC2-Ereignissen geprüft

08

Dashboard

Das Backend indexiert und zeigt den Zyklus an

Die Kernidee: Der Nutzer signiert die Handlung selbst, und die primäre Überprüfung erfolgt über ein On-chain-Event und die Contract Registry

Diagramm 2. Claim nach Erfüllung der Bedingungen

01

Zyklusbedingungen

Die Laufzeit ist beendet oder ein Daily-Anteil ist verfügbar

02

Frontend

Zeigt Claim, den Betrag, Gas, das Netzwerk und einen Warnhinweis

03

Wallet-Signatur

Der Teilnehmer bestätigt den Claim im Wallet selbst

04

SC2.claim(id)

Prüft Eigentümer, Zeit und verfügbaren Betrag

Sind die Bedingungen erfüllt?

Nein

Ja

Ist Liquidität verfügbar?

Nein

Ja

Claim abgelehnt

die Bedingungen sind noch nicht erfüllt oder der Contract gibt eine Ablehnung zurück

Warten / Erklärung

Keine Bedingungen oder keine Liquidität – der Claim wird zum erwarteten Zeitpunkt nicht ausgeführt; der Nutzer benötigt einen klaren Status in der Benutzeroberfläche und in offiziellen Kanälen

Transfer + Event

Ausführung nach SC2-Code, USDT-Transfer und Transaktionsereignisse

Claim ist eine Unterstützungsanfrage gemäß den Regeln des Zyklus. Die Ausführung hängt von den Bedingungen des Auftrags und der verfügbaren Liquidität ab

Diagramm 3. Smart Cycle 2-Partnerlogik

01

Referral event

Ein untergeordneter Teilnehmer erstellt einen Smart Cycle

02

SC2-Contract

Berücksichtigt Empfehlerbindung und Qualifikation

03

Bonusberechnung

Wendet Sätze und Regeln des Partnerprogramms an

04

Buchführung in SC2

Contract-Code bestimmt Gutschrift und Auszahlung

Partner-Wallet

USDT-Eingang wird anhand von SC2-Transaktionen geprüft

Plattformgebühr

6% des eingehenden Betrags; keine separate Bonusgebühr

Explorer-Einträge

Die Transaktion, die Adressen, die Beträge und die Ereignisse stehen für eine unabhängige Überprüfung zur Verfügung

Prüfquellen sind der Smart Cycle 2-Contract, Ereignisse und offizielle Regeln. Die Oberfläche zeigt Daten; das Transport / Distribute-Modell des ersten Zyklus gilt nicht für SC2.

Diagramm 4. Wie ein Nutzer einen Claim überprüft

01

Dashboard

Zeigt den Zyklusstatus (und den Claim

02

TX hash

Der Nutzer prüft den Hash der Operation

03

BscScan

Überprüfung des Events, der Adressen und des Status

04

Registry

Gegenprüfung der offiziellen Adressen und des ABI

05

Regeln

Die Regeln des Smart Cycle (und Claim

Überprüfungsregel: Weichen Dashboard, FAQ, Partnernachricht und Explorer voneinander ab, überprüft der Nutzer die Handlung über die offizielle Contract Registry, den verifizierten Contract und die Regeln des Smart Cycle.

5.7 Claim und Liquidität

Claim ist eine Unterstützungsanfrage nach Eintritt der Bedingungen eines bestimmten Smart Cycle. Claim darf nicht als jederzeitige bedingungslose Auszahlung beschrieben werden. Präziser: Teilnehmer können Claim nach Smart Cycle 2-Regeln beantragen; die Ausführung hängt von Zyklusbedingungen, verfügbarer Liquidität sowie dem Zustand von Smart Contract, Netzwerk und Infrastruktur ab.

Element des Claim-Mechanismus	Was es bedeutet	Beispiel für den Teilnehmer	Wo zu überprüfen
Claim-Verfügbarkeit	**Der Moment, in dem der Teilnehmer gemäß den Regeln des Zyklus eine Unterstützungsanfrage senden kann**	**Nach Ablauf der Lock-Periode kann die Claim-Schaltfläche in der Benutzeroberfläche verfügbar werden**	**Benutzeroberfläche, Smart Cycle Rules, Zyklusdaten**
Lock-Periode abgeschlossen	Die Bedingung, dass die gewählte Zykluslaufzeit abgelaufen ist	Wurde der Zyklus für 30 Tage erstellt, sollte der Claim nicht vor dem Ende dieser Laufzeit verfügbar sein	Zyklusstatus, Timestamp, Contract-Events, wo vorhanden
Claim-Betrag	Der berechnete Betrag der Unterstützungsanfrage gemäß den Regeln des Zyklus	Beispiel: der Einstiegsbetrag + das berechnete Delta, sofern die Bedingungen des Zyklus erfüllt sind	Benutzeroberfläche, Formel, Contract Registry, Events
Liquiditätsbedingung	Das Vorhandensein verfügbarer Liquidität zur Ausführung des Claim	Ist die Liquidität ausreichend, kann der Claim ausgeführt werden; ist sie es nicht, kann die Anfrage verzögert oder zum erwarteten Zeitpunkt nicht ausgeführt werden	Pool-/Liquiditätsstatus, Explorer, öffentlicher Systemstatus
Einmaliger / wiederholter Claim	Die Regel, ob ein Claim einmalig ausgeführt werden kann oder ob zusätzliche Einschränkungen bestehen	Nach einem erfolgreichen Claim kann ein wiederholter Claim für denselben Zyklus unmöglich sein	Smart Contract, Security Review, Status der Benutzeroberfläche
Fehlgeschlagene Transaktion	Das Szenario, in dem der Nutzer eine Transaktion signiert hat, sie aber nicht ausgeführt wurde	Netzwerkfehler, unzureichendes Gas, Ablehnung durch den Contract, falsche Claim-Bedingungen	Wallet, Explorer, Fehler/Status in der Benutzeroberfläche
Ausstehender Claim	Der Zustand, in dem ein Claim eingereicht wurde oder verfügbar ist, das Ergebnis aber noch nicht abgeschlossen ist	Der Teilnehmer sieht einen Wartestatus und sollte verstehen, dass es keine Garantie für eine sofortige Auszahlung gibt	Benutzeroberfläche, Explorer, Systemstatus
Liquiditätsdefizit	Der Zustand, in dem die verfügbare Liquidität unzureichend ist	Der Claim kann von neuen eingehenden Zyklen, dem Zustand des Pools, LP/Liquidität oder operativen Bedingungen abhängen	Transparency Center, Security Review, Pool-Daten
Claim-Verlauf	Der Verlauf der Anfragen und Ergebnisse für den Zyklus	Der Teilnehmer sollte sehen, ob der Claim eingereicht, ausgeführt wurde oder auf Bedingungen wartet	Benutzeroberfläche, Events, Explorer
Verantwortung des Nutzers	Der Nutzer signiert den Claim selbst und zahlt die Netzgebühr in BNB. Gas Sponsorship ist nicht aktiv.	Das falsche Netzwerk, fehlendes BNB oder ein Wallet-Fehler können die Operation verhindern	Wallet, BscScan, offizielle Anleitungen

Für den Nutzer ist es wichtig, zwei verschiedene Konzepte zu unterscheiden: das Recht, gemäß den Regeln des Zyklus eine Anfrage zu senden, und die tatsächliche Ausführung dieser Anfrage. Das Erste ist an die Bedingungen des Zyklus und den Status der Benutzeroberfläche gebunden. Das Zweite hängt von der verfügbaren Liquidität, dem technischen Zustand und der Erfüllung der Bedingungen des Contracts ab.

5.8 Oberfläche, Indexer und Partnerlogik

Die Partnerlogik ist im SC2-Contract vorgesehen. Website, Server und Indexer helfen, Struktur, Status und Vorgangsverlauf darzustellen. Code und Blockchain-Daten sind die Prüfquellen für Gutschriften und Überweisungen.

Ebene	Was sie tut	Quelle der Wahrheit	Risiko / Offenlegung
Frontend	**Wallet-Verbindung, Zyklusanzeige, create / claim**	**ABI + Backend-Anzeige + Explorer-Links**	**Kann in seiner Anzeige Fehler machen, sollte aber die On-chain-Überprüfung nicht ersetzen**
Backend	**Oberflächenanmeldung, Indexierung und Strukturanzeige**	**Datenbank + indexierte Events**	**Zeigt Daten, ändert aber keine claim- oder Gutschriftregeln**
JSON-RPC-Provider	Empfang von Events und Transaktionen	Blockchain-Node/Provider	Verzögerungen, Provider-Ausfälle und erneute Synchronisierung sind möglich
SC2-Partnerlogik	sponsor-Bindung, Qualifikation, Bonusberechnung	SC2-Code, Ereignisse und Zustand	Bedingungen und Verfügbarkeit der Auszahlung werden im Contract geprüft
Manager	schedulePolicy / scheduleOpening	Endgültiger SC2-Code und Zustand	Nur begrenzte Einstellungen für künftige Annahme

5.9 Befugnisse und Risiken

Der Contract legt Teilnehmerrechte fest und begrenzt die manager-Befugnisse. Die manager-Adresse erhält keinen beliebigen Zugriff auf LP-Position oder Teilnehmermittel.

Handlung	Automatisch / Nutzer	Manager / Administration	Kommentar
Zykluserstellung	**create aus der Teilnehmer-Wallet**	**Nein**	**Der Nutzer signiert die Transaktion**
Nutzer-Claim	**Ja, vom Nutzer initiiert**	**Nicht erforderlich**	**Zykluseigentümer, Laufzeit und verfügbarer Betrag werden geprüft**
Änderung eines erstellten Zyklus	**Nein**	**Keine Funktion für beliebige Änderungen**	**Parameter erstellter Zyklen bleiben erhalten**
Treasury / Fund ändern	**Nein**	**Nein**	**Adressen sind unveränderliche Parameter**
Künftige Limits	Nein	schedulePolicy	Gelten ab dem nächsten Wochenzeitraum
Fensteröffnung	Nein	scheduleOpening	Am Tag eines noch nicht geöffneten Fensters
Beliebige LP-Entnahme	Nein	Nein	Keine administrative Entnahme oder Übertragung des LP NFT
sponsor-Migration	Aufrufe sind offen	Fester Datensatz	Einmalig mit Mengen- und Hashprüfung

5.10 Fehlerszenarien von Smart Cycle 2

Ausfallszenarien sind nicht dazu da, den Teilnehmer zu verängstigen, sondern um das Verhalten des Systems in schwierigen Situationen im Voraus zu beschreiben. Hier werden nicht nur die normalen Szenarien erläutert, sondern auch, was im Falle eines Ausfalls, eines Liquiditätsdefizits oder einer strittigen Operation geschieht.

Ausfallszenario	Was geschieht	Was der Nutzer sieht	Wo zu überprüfen
Mangel an Liquidität	Die verfügbare Liquidität ist unzureichend, um den erwarteten Claim auszuführen	Der Claim kann nicht verfügbar sein, auf Bedingungen warten oder zum erwarteten Zeitpunkt nicht ausgeführt werden	Benutzeroberfläche, Explorer, Transparency Center, Pool-Status
Backend nicht verfügbar	Server, Indexer oder Partnerstrukturanzeige vorübergehend nicht verfügbar	Die Benutzeroberfläche kann einen Fehler, veraltete Daten oder einen eingeschränkten Modus anzeigen	Statusseite, Benutzeroberfläche, Support-Kanal
Frontend nicht verfügbar	Der Nutzer kann sein persönliches Dashboard nicht öffnen oder eine Handlung über die Benutzeroberfläche nicht ausführen	Die Website lädt nicht, Schaltflächen funktionieren nicht, Daten werden nicht angezeigt	Offizielle Kanäle, Mirror-/Backup-URL, Explorer
Netzwerküberlastung / hohes Gas	Transaktionen werden teuer oder langsam	Das Wallet zeigt hohes Gas, eine ausstehende oder fehlgeschlagene Transaktion	Wallet, BscScan, Netzwerkstatus der BNB Smart Chain
Nutzerfehler	Der Nutzer hat das falsche Netzwerk, die falsche Adresse oder den falschen Token gewählt oder die falsche Transaktion signiert	Mittel können an die falsche Adresse gelangen oder die Aktion gehört nicht zu Smart Cycle 2	Wallet, Contract Registry, Explorer
Claim vom Contract abgelehnt	Der Contract akzeptiert den Claim wegen nicht erfüllter Bedingungen nicht	Die Transaktion kann reverted / fehlgeschlagen sein, oder die Benutzeroberfläche zeigt eine Ablehnung an	Explorer, Fehler/Status im Wallet, Smart Cycle Rules
Abweichung zwischen öffentlichen Parametern und dem Code	Das White Paper, die Benutzeroberfläche oder die FAQ zeigen ein anderes Modell als der endgültige Contract	Der Nutzer bildet eine falsche Erwartung hinsichtlich des Deltas, der Gebühr oder der Claim-Bedingungen	Konsistenzprüfung von Produkt/ Contract, Security Review, Changelog
Ende oder Verlangsamung von Smart Cycle 2	Der Zyklus verliert an Aktivität, Liquidität oder wird durch einen neuen Zyklus ersetzt	Die Claim-Bedingungen und die Beteiligung können von der Phase des Zyklus und der aktuellen	Abschnitt 5, Transparency Center, Status der Benutzeroberfläche

Änderungen, Migrationen und Vorfälle

ÄNDERUNGEN	MIGRATION	VORFALL
Aktuelle Adressen und Status werden in der Contract Registry und im changelog veröffentlicht.	Ein neuer Contract ändert einen bestehenden order nicht: Er bleibt mit dem Contract verbunden, in dem er erstellt wurde.	Aktionen stoppen, Registry und explorer abgleichen und anschließend ein Support-Ticket erstellen.

5.11 Status des Security Review

Für SC2 liegen endgültiger Quellcode und ABI vor. Ein reproduzierbarer Build wurde mit dem bereitgestellten Runtime-Code abgeglichen. Ein unabhängiger SC2-Auditbericht ist noch nicht veröffentlicht; Prüfungen und Berichte zum vorherigen Zyklus bestätigen kein Audit des neuen Contracts.

Prüfung	Status	Was es bedeutet
Slither	**SC2-Bericht nicht veröffentlicht**	**Frühere Ergebnisse gelten nicht für den neuen Contract**
Solhint	**SC2-Bericht nicht veröffentlicht**	**Erforderlich ist ein separates Ergebnis zum endgültigen Code**
Reproduzierbarer Build	**Mit Runtime abgeglichen**	**solc 0.8.20; bereitgestellte Runtime — 21 469 Bytes**
Mythril	**SC2-Bericht nicht veröffentlicht**	**Prüfung früherer Contracts ist keine SC2-Prüfung**
Aderyn	**SC2-Bericht nicht veröffentlicht**	**Status durch separaten SC2-Bericht bestätigt**
Befugnisse	**Anhand des Codes geprüft**	**Keine administrativen Änderungen erstellter Zyklen oder beliebigen LP-Entnahmen**
Manager	Durch Code begrenzt	schedulePolicy und scheduleOpening für künftige Limits und Fenster
LP NFT 7682306	Eigentümer ist SC2	Eigentum und approvals werden im Position Manager geprüft
Dokumentationskonsistenz	Regelmäßiger Abgleich	Adressen, Tarife, Rollen und Aufrufe werden mit ABI und Netzwerk abgeglichen
Endgültiger Quellcode und ABI	Erhalten	Für Dokumentation und unabhängige Prüfung verwendet
Unabhängiges Audit	SC2-Bericht nicht veröffentlicht	Nach Veröffentlichung Adresse, Codeversion und Prüfumfang abgleichen

5.12 BNB SMART CHAIN / ÖFFENTLICHE VERIFIZIERUNG. Atlas System Smart-Contract-Registry und Interaktionsmethodik.

Smart Cycle 2 · BNB Smart Chain · Chain ID 56. Adressen und Rollen wurden mit endgültigem ABI, Quellcode und bereitgestelltem Contract abgeglichen. Der Netzwerkzustand wird vor jedem Vorgang erneut geprüft.

Netzwerk
BNB Smart Chain · Chain ID 56

Explorer
BscScan

Datum
2026-10-19

1. Kern-Smart-Contract-Registry

Öffentliche Atlas System Smart-Contract-Adressen auf der BNB Smart Chain. Diese Adressen können kopiert und über BscScan verifiziert werden.

Modul	Rolle im System	Adresse
Smart Cycle 2	Ein Contract für Lockup Flow, Daily Flow und Partnerlogik. Eigentümer des LP NFT 7682306.	0x7E7BeDfcea906A1feF682ecb4e316F6bD87587E3
Manager	Begrenzte Steuerung künftiger Limits und Annahmefenster für neue Zyklen.	0xd587ba178010A34F7cFeEC6bd41D86eBEfAa11D3
USDT BEP-20	Abrechnungstoken, das für die Zykluserstellung, die Buchführung und die Auszahlungen verwendet wird.	0x55d398326f99059fF775485246999027B3197955

Atlas Infrastruktur-Verträge

LP NFT 7682306 · Position Manager: 0x46a15b0b27311cedf172ab29e4f4766fbe7f4364. Pool USDT/USDC: 0x92b7807bf19b7dddf89b706143896d05228f3121. USDC: 0x8ac76a51cc950d9822d68b83fe1ad97b32cd580d. Deployer: 0x61726fbe5eC6b98d67dC4eA4B308FdFa0a18B424. SYSTEM_SPONSOR: 0x28498D22Ff08fc0309d0a82335E8960336003C6b. Factory: 0x0bfbcf9fa4f9c56b0f40a671ad40e0805a091865. Der gesamte Pool-TVL entspricht nicht den Vermögenswerten der SC2-Position.

Modul	Rolle im System	Adresse
Treasury · 6%	Empfänger der Plattformgebühr aus dem eingehenden gross-Betrag.	0x5F0411975A5500dBC465cceE16dEa1C7b93440f7
Fonds · 2%	Empfänger von gross-Beiträgen zur Unterstützung der Teilnehmer des ersten Zyklus.	0x12aB84172C31DCE819aD2cbfcCFAD39C2D3d497f

2. Verifizierungslinks

Smart Cycle 2	https://bscscan.com/address/0x7E7BeDfcea906A1feF682ecb4e316F6bD87587E3
Manager	https://bscscan.com/address/0xd587ba178010A34F7cFeEC6bd41D86eBEfAa11D3
USDT BEP-20	https://bscscan.com/address/0x55d398326f99059fF775485246999027B3197955
Treasury · 6%	https://bscscan.com/address/0x5F0411975A5500dBC465cceE16dEa1C7b93440f7
Fonds · 2%	https://bscscan.com/address/0x12aB84172C31DCE819aD2cbfcCFAD39C2D3d497f

3. Methodik der Nutzerinteraktion

Das Erstellen eines Zyklus umfasst drei Schritte: Wallet verbinden, die Verwendung von USDT genehmigen und einen Smart Cycle erstellen. Sobald die Bedingungen des gewählten Zyklus erfüllt sind, fordert der Teilnehmer die Auszahlung separat über claim an.

Wallet verbinden	Off-chain-Wallet-Verbindung. Ohne eine On-chain-Signatur wird keine öffentliche Blockchain-Transaktion erstellt.
USDT genehmigen	Erlaubnis für den SC2-Contract, den exakten USDT-Betrag zu verwenden. Erstellt allein keinen Zyklus.
Create Smart Cycle	create(tariffId, gross, sponsor) im Smart Cycle 2-Contract.

4. Ökonomische Logik und potenzieller finanzieller Nutzen

Der Smart Cycle ermöglicht es dem Nutzer, dem System nach den Regeln des gewählten Zyklus Unterstützung zu leisten und nach Erfüllung der Zyklusbedingungen die Rückgabe des bereitgestellten Betrags zusammen mit dem berechneten Delta anzufordern.

Szenario	Wie ein potenzieller Nutzen entstehen kann
Lockup Flow	Der Nutzer wählt einen festen Zyklus, eine Laufzeit und einen Teilnahmebetrag aus. Nach Abschluss der Laufzeit kann der Nutzer den Teilnahmebetrag und das berechnete Delta gemäß den Vertragsregeln anfordern.
Daily Flow	Der Nutzer nimmt an einem täglichen Zyklus teil und kann den verfügbaren Betrag gemäß der täglichen Logik des Vertrags anfordern.
USDT	USDT wird als Abrechnungsasset verwendet, in dem Teilnahmebeträge, Bewegungen und Auszahlungen erfasst werden.
Claim-Bedingung	Die tatsächliche Möglichkeit, einen Claim vorzunehmen, hängt von den Regeln des gewählten Zyklus, dem Vertragszustand und der verfügbaren Liquidität ab.

Diese Beschreibung der ökonomischen Logik ist keine Garantie für Einnahmen. Der Nutzer entscheidet eigenständig über eine Teilnahme und kann Transaktionen, Vertragsadressen und USDT-Bewegungen im öffentlichen BscScan-Explorer verifizieren.

5. Wie die Verträge miteinander interagieren

Ein SC2-Contract bedient beide Zyklusmodi und die Partnerlogik. Liquidität wird im PancakeSwap V3 LP NFT 7682306 erfasst. Beim Einstieg erhält Treasury 6% von gross, der Fonds 2%; der erfasste Zyklusbetrag entspricht gross.

Vertrag	Wie er mit dem System interagiert
Smart Cycle 2	Nimmt create an, erfasst Zyklus und sponsor und führt claim nach Coderegeln aus.
LP NFT 7682306	Die PancakeSwap V3-Position gehört dem SC2-Contract. Beliebige administrative Entnahmen sind nicht vorgesehen.
Treasury	Erhält 6% des eingehenden Betrags. Keine zusätzliche Gebühr auf Delta oder Partnerbonus.
Fonds	Erhält 2% des eingehenden Betrags. Sein Saldo wird getrennt von der LP-Position erfasst.

5.13 Eigentum, Gebühren und Befugnisse

Smart Cycle 2-Konfiguration zum 19. Oktober 2026. Rollen werden mit Quellcode und Netzwerkzustand abgeglichen; eine manager-Adresse bedeutet keinen beliebigen Zugriff auf Mittel.

Aktuelle Konfigurationsmatrix

KOMPONENTE	ROLLE	BEDINGUNGEN
Smart Cycle 2	Zyklen und Partnerlogik	Parameter durch Code festgelegt
LP NFT 7682306	Eigentümer: SC2-Contract	Keine beliebige Entnahme
Manager	Künftige Limits und Fenster	Durch Code begrenzt
Treasury	Plattformgebühr	6% von gross
Fonds	Unterstützung des ersten Zyklus	2% von gross

Aktuelle Verwaltungsadressen

SC2-Contract: 0x7E7BeDfcea906A1feF682ecb4e316F6bD87587E3

Manager: 0xd587ba178010A34F7cFeEC6bd41D86eBEfAa11D3

Deployer: 0x61726fbe5eC6b98d67dC4eA4B308FdFa0a18B424

Die Bereitstellungsadresse erhält keine zusätzlichen Rechte über den Code hinaus.

Zugriff auf die LP-Position

LP NFT 7682306 gehört dem SC2-Contract. Der endgültige Code enthält keine administrativen Funktionen zur NFT-Übertragung, Freigabe eines externen Operators oder beliebigen Liquiditätsentnahme. Die Position kann nur nach Contract-Logik genutzt werden. Code- und Liquiditätsrisiken bleiben bestehen.

5.14 Liquidität und Direct Interaction

Public-pool liquidity, die Atlas LP-Position und die Guthaben der Service-Contracts sind unterschiedliche Kennzahlen. Direkte Funktionsaufrufe über BscScan erfordern eine separate Prüfung von Adressen und Parametern.

Grenze der Liquiditätsdaten

- SC2-Liquidität sind die Vermögenswerte der konkreten PancakeSwap V3-Position NFT 7682306.
- Paar USDT / USDC; Poolgebühr 0,01%; Positionsbereich: ticks 1000–2000.
- Total Pool Liquidity umfasst andere Anbieter und ist nicht das Atlas-Guthaben.
- Treasury-, Fonds- und externe Wallet-Salden werden getrennt von der SC2-LP-Position erfasst.
- Die LP-Position kann USDT und USDC in unterschiedlichen Anteilen enthalten; Wert und Claim-Verfügbarkeit hängen von Poolzustand, Bereich und externer Infrastruktur ab. Position: https://pancakeswap.finance/liquidity/7682306

Direct Interaction über BscScan

1. BNB Smart Chain, Chain ID 56, und SC2-Adresse im Register prüfen.
2. approve für den exakten USDT-Betrag zugunsten von SC2 ausführen, dann create(tariffId, gross, sponsor).
3. gross = USDT-Betrag × 10^{18}. Gas wird in BNB bezahlt.
4. Eigene Zyklus-ID in den Ereignissen der erfolgreichen Transaktion finden, getCycle(id) und pendingClaim(id) prüfen.
5. claim(id) aus der Eigentümer-Wallet aufrufen. cycleCount ist ein Gesamtzähler, keine Liste eigener Zyklen.

Kritische Warnungen

Bei neuen Teilnehmern wählt sponsor = 0 SYSTEM_SPONSOR; bei registrierten bleibt die bisherige Bindung bestehen. Ein sponsor ungleich null muss zur bestehenden Bindung passen. Eine gewöhnliche USDT-Überweisung an den Contract erstellt keinen Zyklus. Anleitung: atlas-system.global/de/direct-interaction-with-smart-contracts/.

6. Lebensdauer eines Smart Cycle

6.1 Die zyklische Natur des Systems

Eine der Schlüsselideen von Atlas System besteht darin, dass ein Smart Cycle nicht als ewiges Produkt mit unendlicher Lebensdauer wahrgenommen wird. Jeder Zyklus hat seine eigene Dynamik: Launch, Wachstum, eine Phase aktiver Bewegung, ein mögliches Plateau, eine Verlangsamung, einen Rückgang der Liquidität und den Abschluss. Dies ist kein versteckter Mangel des Modells, sondern Teil seiner ehrlichen Beschreibung.

Bei traditionellen renditestarken Online-Projekten wird oft der Eindruck erweckt, das System werde unbegrenzt lange funktionieren. Den Teilnehmern werden stabile Prozentsätze, wiederkehrende Auszahlungen und selbstbewusste Rhetorik gezeigt, doch es wird selten erklärt, was geschieht, wenn der eingehende Zustrom nachlässt, die Liquidität zurückgeht oder die Liquidität erschöpft ist.

Atlas System ist anders aufgebaut. Das System erkennt die Zyklizität im Voraus an. Ein Smart Cycle kann in einer bestimmten Phase erfolgreich, aktiv und gefragt sein, doch das bedeutet nicht, dass seine Parameter für immer relevant bleiben. Marktbedingungen, das Verhalten der Teilnehmer, die Belastung der Liquidität, technische Parameter, das Informationsumfeld und die Nutzungserfahrung können sich ändern.

Diese Logik lässt sich anhand eines gewöhnlichen Geschäfts leicht verstehen. Ein Restaurant kann glanzvoll eröffnen: die ersten Gäste, Interesse, Empfehlungen, eine Schlange am Eingang. Nach einigen Jahren kann sich das Publikum an das Format gewöhnen, Wettbewerber können etwas Neues bieten, die Kosten für Miete, Personal, Steuern und Instandhaltung bleiben hoch, während der Zustrom an Gästen schwächer wird. In einer solchen Situation tun starke Eigentümer nicht so, als geschehe nichts. Sie erneuern die Speisekarte, ändern das Konzept, führen ein Rebranding durch oder starten ein neues Format.

Eine ähnliche Dynamik gibt es bei vielen Technologien, Tokens, Anwendungen und digitalen Produkten. Zuerst kommt eine Idee, dann frühe Nutzer, dann rasches Wachstum, dann Stabilisierung, dann Wettbewerb, Ermüdung des Publikums oder ein Übergang zu einer neuen Version. Nicht jedes Modell ist verpflichtet, für immer in derselben Form zu existieren. Oft zeigt sich die Reife eines Projekts nicht im Versuch, um jeden Preis an der alten Form festzuhalten, sondern in der Fähigkeit, die Phase des Lebenszyklus ehrlich anzuerkennen und zur nächsten Version überzugehen.

Jeder Smart Cycle hat einen eigenen Lebenszyklus. Smart Cycle 1 ist abgeschlossen; aktueller Kern ist Smart Cycle 2. Die weitere Entwicklung stützt sich auf Daten, Teilnehmererfahrung und Systemzustand, nicht auf das Versprechen einer unbegrenzten Zyklusdauer.

In dieser Logik kann jeder Smart Cycle als separate Version des Wirtschaftsprotokolls betrachtet werden. Die erste Version testet den grundlegenden Mechanismus, zeigt die realen Verhaltensmodelle der Teilnehmer, deckt die Stärken und Schwächen der Regeln, die Belastung der Liquidität, die Qualität der Kommunikation und die Belastbarkeit des berechneten Modells auf. Nachfolgende Versionen können diese Erfahrung berücksichtigen und präziser, verständlicher und belastbarer werden.

Atlas System ähnelt daher eher einem lebendigen Labor digitaler Zusammenarbeit als einer einmaligen Kampagne. Jeder Zyklus liefert dem System Daten: wie Menschen Laufzeiten wählen, wie sie auf Risiken reagieren, wie Leader agieren, wo Überlastung entsteht, welche Parameter klar sind und welche Verbesserung erfordern. Diese Erfahrung wird nicht benötigt, um Fehler zu rechtfertigen, sondern um die nachfolgenden Smart Cycles, die Benutzeroberfläche, die Dokumentation, das Partnerprogramm und die Schutzvorkehrungen weiterzuentwickeln.

Die Dynamik eines Smart Cycle hängt in erheblichem Maße vom Verhalten der Gemeinschaft ab. Die Organisatoren können die Regeln, die Benutzeroberfläche, die Dokumentation, den Smart Contract, die Partnerinfrastruktur und die Kommunikation vorbereiten. Doch die Dauer der aktiven Phase des Zyklus hängt davon ab, wie die Teilnehmer innerhalb des Systems handeln: ob sie die Regeln studieren, ob sie Risiken ehrlich erklären, ob sie das Team unterstützen, ob sie neue Menschen einladen, ob sie das Vertrauen bewahren, ob sie keine falschen Versprechen schaffen und ob sie ihre Rolle im Gesamtmodell verstehen.

Daher ist es unmöglich, die genaue Lebensdauer eines bestimmten Smart Cycle ehrlich vorherzusagen. Sie kann in Monaten bemessen sein oder erheblich länger andauern. Die Aktivität kann zurückgehen und sich dann erneut verstärken; das Wachstum kann vom Markt, der Sprache, der Region, den Leadern, dem Nachrichtenumfeld, technischen Faktoren und dem Verhalten der Teilnehmer selbst abhängen. Atlas System spricht darüber offen und erzeugt nicht die Illusion eines ewigen Mechanismus.

In dieser Logik ist ein Teilnehmer von Atlas System kein passiver Zuschauer und kein Kunde, der lediglich eine Schaltfläche gedrückt hat. Er wird Teil eines lebendigen Systems: ein Beitragender, ein Beobachter und in gewissem Sinne ein Mitgestalter der nächsten Version von Atlas System. Seine Handlungen, seine Disziplin, sein Feedback, seine Kommunikationskultur und seine Bereitschaft, ehrlich über Risiken zu sprechen, beeinflussen, wie die nächste Version des Protokolls aussehen wird.

Indem ein Teilnehmer einen Smart Cycle erstellt, lernt, offizielle Informationen teilt, Menschen korrekt einlädt und die Kultur der Gemeinschaft unterstützt, fügt er seinen eigenen Baustein zum gemeinsamen Fundament von Atlas System hinzu. Je mehr Teilnehmer diese Verantwortung verstehen und bewusst handeln, desto stärker kann das Ökosystem sein und desto länger kann seine aktive Phase erhalten bleiben.

Zugleich verspricht Atlas System keine Ewigkeit. Alles in einer realen Wirtschaft hat Phasen: einen Beginn, Entwicklung, Reife, Verlangsamung und Erneuerung. Die Stärke von Atlas System liegt nicht im Versprechen, dass ein einzelner Smart Cycle unbegrenzt leben wird, sondern in der ehrlichen Anerkennung der Zyklizität und der Fähigkeit, von einer Stufe zur nächsten überzugehen.

Der erste Smart Cycle lieferte Erfahrungen mit dem Modell und dem Gemeinschaftsaufbau. Smart Cycle 2 setzt die Ökosystementwicklung mit eigenem Contract, Parametern und Dokumentation fort.

Der Lebenszyklus eines Smart Cycle lässt sich durch mehrere Phasen beschreiben:

Phase	Was geschieht
Vorbereitung	**Die Regeln, Parameter, Risiken, Benutzeroberfläche, Dokumentation und technischen Informationen werden veröffentlicht**
Launch	**Die Teilnehmer beginnen, Smart Cycles zu erstellen, erste Aktivität und Liquidität bilden sich**
Wachstum	**Die Zahl der Teilnehmer steigt, die Partnerstruktur und die Schulungsinfrastruktur entwickeln sich**
Stabilisierung	**Das System durchläuft eine Phase stabiler Nutzung, Daten über das Verhalten der Teilnehmer und die Belastung entstehen**
Verlangsamung	**Die Aktivität kann zurückgehen, der Claim kann von der verfügbaren Liquidität abhängen, die Risiken einer späten Beteiligung steigen**
Abschluss	**Der Zyklus kann seine wirtschaftliche Relevanz erschöpfen und dazu führen, dass Nutzer das Interesse verlieren**
Übergang	**Das Ökosystem analysiert die Erfahrung, aktualisiert die Parameter und bereitet den nächsten Zyklus oder das nächste Produkt vor**

Dieser Ansatz macht Atlas System ehrlicher. Ein Teilnehmer versteht im Voraus, dass die Lebensdauer eines bestimmten Smart Cycle nicht unendlich ist. Geht die Bewegung der Liquidität zurück, gibt es nicht genügend neue Smart Cycles oder entsprechen die Bedingungen des Modells nicht mehr dem Markt, kann der Zyklus in eine Phase der Verlangsamung oder des Abschlusses eintreten.

Der Abschluss eines einzelnen Smart Cycle bedeutet nicht das Ende von Atlas System. Atlas System ist umfassender als ein einzelner Contract, ein einzelner Plan und ein einzelner Launch. Das Ökosystem umfasst eine Gemeinschaft, Dokumentation, ein Partnerprogramm, Schulungsmaterialien, einen Governance-Mechanismus, technische Infrastruktur und die Fähigkeit, nachfolgende Zyklen zu starten.

Smart Cycle 2 leitet 2% des eingehenden gross-Betrags an einen separaten Fonds zur Unterstützung der Teilnehmer des ersten Zyklus weiter. Empfänger und Beitragssatz stehen im Register; der Fondssaldo zählt nicht zu den Vermögenswerten der SC2-LP-Position.

Ein Fondsbeitrag bedeutet keinen automatischen Ausgleich aller Verluste. Verteilungsbedingungen und verfügbare Beträge folgen separaten Regeln. Ein neuer Zyklus ändert das Teilnahmeergebnis des vorherigen nicht rückwirkend.

Wichtig ist auch zu verstehen, dass der Ersatz oder Start eines neuen Smart Cycle die Bedingungen bereits aktiver Zyklen nicht rückwirkend ändert, sofern dies nicht durch die veröffentlichten Regeln und die technische Logik vorgesehen ist. Ein Teilnehmer studiert die Bedingungen eines bestimmten Zyklus vor dem Einstieg und versteht, welche Regeln speziell für seine Handlung gelten.

Werden für einen neuen Zyklus neue Parameter oder ein neuer Smart Contract verwendet, veröffentlicht Atlas System diese gesondert: mit Adressen, Regeln, berechneten Szenarien, Risiken, einem Audit oder Security Review und einem klaren Versionsstatus.

6.2 Smart Cycle 2 und Folgeversionen

Smart Cycle 2 ist der aktuelle Atlas-Kern. Smart Cycle 1 ist abgeschlossen und archiviert. Smart Cycle 3 wird den zweiten Zyklus ablösen; sein Startdatum ist offen. Jede Version hat eigene Parameter, Adressen und Regeln.

Die nächste Version berücksichtigt technische Ergebnisse, Teilnehmerverhalten, Liquiditätsbelastung und Rückmeldungen. Der Name eines neuen Zyklus bedeutet nicht, dass er gestartet ist oder seine Parameter genehmigt sind.

Ein neuer Smart Cycle ist nicht verpflichtet, eine exakte Kopie des vorherigen zu sein. Er kann sich in den Laufzeiten, dem berechneten Delta, den Gebühren, der technischen Architektur, den Claim-Bedingungen, dem Automatisierungsgrad, dem Grad der Einbindung der Backend-Infrastruktur und den Regeln des Partnerprogramms unterscheiden. Alle wesentlichen Unterschiede werden im Voraus veröffentlicht und vor der Beteiligung erklärt.

Vor dem Start eines neuen Smart Cycle sieht ein Teilnehmer ein gesondertes Versionsblatt:

Was veröffentlicht wird	Warum es benötigt wird
Name und Version des Zyklus	**Damit der Teilnehmer versteht, dass Smart Cycle 2 nicht Smart Cycle 1 ist**
Hauptparameter	**Beträge, Laufzeiten, berechnetes Delta, Gebühren, Claim und Einschränkungen**
Unterschiede zum vorherigen Zyklus	**Damit eine Person sieht, was sich geändert hat und warum**
Contract-Adressen und Netzwerke	**Um genau die aktuelle Version zu überprüfen, nicht die alten Adressen**
Risikooffenlegung	**Damit die Risiken der neuen Version vor der Beteiligung offengelegt werden**
Sicherheitsstatus	**Um zu verstehen, welche Prüfungen bestanden wurden und welche noch laufen**
Auswirkungen auf das Partnerprogramm	**Damit Leader verstehen, wie sich der neue Zyklus auf die Partnerstruktur bezieht**

Jeder neue Smart Cycle wird als gesonderte Version oder gesonderte Produktstufe beschrieben. Ein Teilnehmer versteht, an welchem Zyklus er teilnimmt, welche Parameter speziell für diesen Zyklus gelten, wo die Contract-Adressen veröffentlicht sind und welche Risiken sich auf die gewählte Version beziehen. Die Teilnahme an Smart Cycle 1 bedeutet keine automatische Zustimmung zu den Bedingungen von Smart Cycle 2.

Die endgültige Entscheidung zum Start eines neuen Smart Cycle wird von der Veröffentlichung offizieller Parameter, einer technischen Beschreibung, der Contract-Adressen, einer Risikooffenlegung und aktualisierter Dokumentation begleitet. Verwendet der neue Zyklus einen neuen Contract, überprüft der Nutzer genau die neue Contract Registry, anstatt sich auf alte Adressen oder mündliche Mitteilungen zu verlassen.

Ein neuer Smart Cycle ändert die Regeln des alten Zyklus nicht rückwirkend und ist kein automatisches Versprechen einer Entschädigung an die Teilnehmer der vorherigen Stufe. Nutzt Atlas System Mechanismen zur Unterstützung vorheriger Zyklen, werden solche Regeln gesondert veröffentlicht: mit der Quelle der Auffüllung, den Limits, den Bedingungen der Verteilung und einem direkten Hinweis, dass dies keine Garantie für die Rückzahlung von Mitteln ist.

Die zyklische Natur von Atlas System macht das System anpassungsfähiger. Anstatt zu versuchen, unbegrenzt an einem einzelnen Produkt festzuhalten, kann sich das Ökosystem in Stufen entwickeln: einen Zyklus starten, das Ergebnis studieren, die Fehler erfassen, die Parameter verbessern, die Architektur aktualisieren und zur nächsten Version übergehen. Dieser Ansatz ähnelt eher der Entwicklung eines Softwareprodukts: Die erste Version setzt den grundlegenden Mechanismus in Gang, die nachfolgenden Versionen verfeinern die Architektur auf Basis der realen Nutzung.

Für den Teilnehmer bedeutet dies eine ehrlichere Erwartung: Ein bestimmter Smart Cycle kann eine begrenzte Phase wirtschaftlicher Relevanz haben. Für Leader bedeutet dies die Erhaltung einer langfristigen Struktur: Selbst wenn ein Zyklus geendet hat, können die Gemeinschaft, die Schulung, das Partnernetzwerk und die Erfahrung auf die nächste Stufe von Atlas System übergehen.

Auf diese Weise ist die Lebensdauer eines Smart Cycle keine Bedrohung für das Bestehen von Atlas System, sondern Teil der Architektur. Zyklen beginnen und enden, während Atlas System sich als Ökosystem weiterentwickelt, das auf jeder Stufe lernt und auf Basis von Erfahrung, Daten, Prüfungen und der Beteiligung der Gemeinschaft neue Mechanismen starten kann.

6.3 Community-Abstimmung und DAO Governance

Community-Abstimmungen und der DAO Governance Smart Contract sind unterschiedliche Mechanismen. Die Community kann über einen separaten Off-Chain-Dienst abstimmen; dies ändert weder den Code noch die Bedingungen laufender Smart Cycles. Ein separater DAO Governance Smart Contract ist als zukünftiger Mechanismus vorgesehen und noch nicht gestartet.

Bei der Vorbereitung des nächsten Zyklus kann das Team mehrere Varianten mit unterschiedlichen Laufzeiten, Delta, claim-Bedingungen, Liquiditätsanforderungen und technischer Architektur zur Diskussion stellen. Smart Cycle 2 wird bereits als aktuelle Version beschrieben; Vorschläge für Folgeversionen werden separat veröffentlicht.

Bei der Auswahl des nächsten Zyklus bereitet das Team Optionen vor, veröffentlicht Parameter, erklärt Risiken und Unterschiede und eröffnet die Diskussion. Die Teilnehmer stimmen über einen separaten Dienst nach den veröffentlichten Regeln der jeweiligen Abstimmung ab.

Die Abstimmungsregeln legen Teilnahmeberechtigung, Stimmgewicht, Auszählung und die Überprüfung des Ergebnisses fest. Teilnehmer sollen die Optionen, das Verfahren zur Berücksichtigung der Stimmen, die veröffentlichten Ergebnisse und den Entscheidungsstatus einsehen können.

Teilnahmeberechtigung, Stimmgewicht und Zählverfahren richten sich nach den Regeln der jeweiligen Abstimmung. Eine einheitliche Formel ist nicht automatisch auf andere Abstimmungen übertragbar.

In Abstimmungsregeln prüfen:

Grundlage für die Gutschrift	Stimmgewicht	Beispiel
Teilnahmeberechtigung	**Nach Abstimmungsbedingungen**	**Zulassung und Stichtag der Teilnehmererfassung**
Stimmgewicht	**Nach veröffentlichter Formel**	**Prüfbare Ausgangsdaten und Auszählung**

Stimmgewicht, Quorum, Fristen und Annahmeschwelle werden für jede Abstimmung veröffentlicht. Teilnehmer prüfen diese Bedingungen vor der Signatur ihrer Wahl.

Dieses Modell ist nicht dazu da, kleine Teilnehmer auszuschließen, sondern um die Governance vor formaler Manipulation zu schützen. Wird nur die Zahl der Wallets gezählt, kann die Abstimmung durch eine Vielzahl kleiner Konten verzerrt werden. Wird die wirtschaftliche Beteiligung gezählt, spiegelt das Gewicht den realen Beitrag zur Entwicklung von Atlas System stärker wider.

Das Abstimmungsrating kann kumulativ und dynamisch sein: Es steigt mit zunehmender Beteiligung an Smart Cycles, Aktivität bei Atlas-System-Produkten und dem Erhalt von Partnergutschriften und wird zudem gemäß den Regeln des aktuellen Governance-Modells aktualisiert. Die Formeln, Einschränkungen, Abrechnungszeiträume, möglichen Ausnahmen und der Schutz vor Missbrauch werden vor Beginn der Abstimmung veröffentlicht.

Ein DAO-inspirierter Mechanismus kann verwendet werden für:

- die Diskussion der Parameter künftiger Smart Cycles
- die Wahl von Entwicklungsprioritäten für das Ökosystem
- das Einholen von Feedback von Teilnehmern und Leadern
- die Abstimmung über Themen für Webinare, Schulungsmaterialien und lokale Initiativen
- die Bewertung von Optionen für die nächste Architektur
- Vergleich von Varianten einer künftigen Smart Cycle-Version
- die Wahl einer Option für einen neuen Smart Cycle durch gewichtete Abstimmung
- die Bildung von Gemeinschaftssignalen vor dem Start eines neuen Zyklus

Das Szenario für den Start eines neuen Smart Cycle über die Governance kann wie folgt aussehen:

Stufe	Was geschieht
1. Analyse des vorherigen Zyklus	Das Team erfasst Ergebnisse des aktuellen Zyklus: Entwicklung, Risiken, Fehler und Rückmeldungen
2. Vorbereitung der Optionen	Varianten des nächsten Zyklus werden mit Parametern und Risikohinweisen veröffentlicht
3. Diskussion	Teilnehmer, Leader und das Team diskutieren die Optionen, stellen Fragen und schlagen Verfeinerungen vor
4. Abstimmung	Die Teilnehmer stimmen über die DAO-Governance-Plattform ab, unter Berücksichtigung des Stimmgewichts
5. Auszählung des Ergebnisses	Nicht die Zahl der Wallets wird summiert, sondern das gesamte Stimmgewicht für jede Option
6. Die Option „keine ist akzeptabel"	Die Teilnehmer können eine gesonderte Option wählen, wenn die vorgeschlagenen Optionen überarbeitet werden müssen
7. Abschließende Prüfung	Die siegreiche Option durchläuft eine technische, rechtliche, wirtschaftliche und sicherheitstechnische Prüfung
8. Umsetzung	Das Team bereitet den Smart Contract, die Benutzeroberfläche, die Dokumentation, das Audit / Security Review und das Startdatum vor
9. Launch	Der neue Smart Cycle wird als gesonderte Version mit Adressen, Parametern und offiziellen Regeln veröffentlicht

Ist keine der Optionen für die Gemeinschaft akzeptabel, kann das Team die Parameter verfeinern und die aktualisierten Optionen zu einer erneuten Abstimmung stellen. Dies ist ein wichtiger Teil des Modells: Die Teilnehmer wählen nicht bloß aus vorgegebenen, aufgezwungenen Optionen, sondern können zeigen, dass die vorgeschlagene Architektur einer Überarbeitung bedarf.

Die unterstützte Variante wird vorbereitet: Entwicklung, Tests, technische Prüfung, Oberfläche und Dokumente. Termine werden separat veröffentlicht; die Abstimmung allein macht eine neue Version nicht verfügbar.

Annahmeschwelle, Quorum, Dauer und Teilnehmerkreis richten sich nach den veröffentlichten Regeln jeder Abstimmung. Zahlen aus früheren Diskussionen gelten nicht automatisch.

Zugleich erzeugt eine DAO-inspirierte Governance nicht den falschen Eindruck, dass die Gemeinschaft Auszahlungen durch Abstimmung garantiert, Risiken beseitigt, die Bedingungen aktiver Smart Cycles rückwirkend ändert, den Smart Contract umgeht oder Atlas System ohne ein gesondert veröffentlichtes Governance-Dokument in eine vollwertige DAO verwandelt. Die Abstimmung hilft, die Richtung zu wählen, beseitigt aber nicht die technische, rechtliche und produktbezogene Verantwortung des Teams für den sicheren Start einer neuen Version.

Dieser Ansatz hilft den Teilnehmern, nicht bloß auf eine Entscheidung von oben zu warten, sondern bewusst an der Entwicklung der nächsten Version von Atlas System teilzunehmen. Die Verwaltung schlägt Optionen vor und sorgt für die technische Umsetzung, während die Gemeinschaft durch transparente Abstimmung zeigt, welchen Weg sie für den stärksten und akzeptabelsten hält.

Der zukünftige DAO Governance Smart Contract kann die Beteiligung der Community an der Auswahl von Produktprioritäten, Schulungsmaterialien, lokalen Initiativen und Parametern neuer Versionen erweitern. Seine Möglichkeiten bleiben bis zum separaten Start ein Konzept; Abstimmungen über den bestehenden Dienst bleiben davon unberührt.



6.4 Atlas-Ökosystem und Roadmap

Smart Cycle 2 ist der aktuelle Kern. Die übrigen Bereiche unten sind Entwicklungspläne des Ökosystems; ein Roadmap-Eintrag bedeutet keinen Start. Termine werden nach Bestätigung separat veröffentlicht.

Active	Smart Cycle 2 Invite & Earn Knowledge Hub	Im aktuellen Ökosystem verfügbar
Entwicklung	Performance Partners Program Governance Atlas P2P Exchange	Entwicklungsrichtungen; Termine offen
Konzepte	Atlas Academy Talk Messenger	Künftige Produkte; noch nicht aktiv
Konzepte	Crypto Wallet Swap DAO	Künftige Produkte; noch nicht aktiv
Langfristig	Bank DAO	Concept / langfristiges Konzept

7. Partnerprogramm

7.1 Allgemeine Informationen

Das Partnerprogramm von Atlas System, oder Invite & Earn, ist ein Mechanismus zum Wachstum der Gemeinschaft, bei dem ein Teilnehmer Personen einladen, eine eigene Struktur aufbauen und gemäß den veröffentlichten Regeln des Programms Partnervergütungen aus der Aktivität des Teams erhalten kann.

Invite & Earn ist als lineares Partnermodell mit einem mehrstufigen Statussystem und Kompressions-/Dekompressionsmechanismen aufgebaut. Seine Logik ist nicht darauf ausgerichtet, wer zuerst höher im Empfehlungsbaum gelandet ist, sondern auf das tatsächliche Ergebnis des Teilnehmers: persönliche Aktivität, das Volumen der ersten Linie, die Tiefe der Struktur, die Qualität der Schulung des Teams und das Gesamtvolumen der geleisteten Arbeit. Daher kann ein Teilnehmer, der in der Struktur niedriger steht, ein stärkeres Ergebnis zeigen, im Status wachsen, übergeordnete Teilnehmer in der Qualifikation überholen und gemäß den Regeln des Programms einen höheren Partnerprozentsatz erhalten.

Invite & Earn ist kein Ersatz für den Smart Cycle und keine Einkommensgarantie. Der Smart Cycle beantwortet die Frage, wie ein Teilnehmer mit dem System der gegenseitigen Hilfe interagiert. Das Partnerprogramm beantwortet eine andere Frage: wie Teilnehmer die Gemeinschaft entwickeln, Neulinge schulen, das Team erhalten und am Wachstum des Atlas-System-Ökosystems teilnehmen können.

Partnerboni werden aus der Delta der Strukturzyklen berechnet, nicht aus dem gesamten eingehenden Betrag. Der Qualifikationssatz liegt bei 10% bis 70%; der Hauptbonus wird nach positiven Satzdifferenzen nach oben verteilt. 70% bedeutet nicht, dass jeder übergeordnete Teilnehmer weitere 70% derselben Delta erhält.

Das Partnerprogramm umfasst Empfehlungszuordnung, Karrierestatus, Boni aus der berechneten Delta, Kompression, Matching Bonus, Schulungsrollen, Webinare und lokale Teams. Bedingungen für Gutschriften, Qualifikationen, Limits und Beschränkungen stehen im separaten Dokument Partner Program Rules und in der aktuellen Benutzeroberfläche.

Die Karrierelogik des Programms ist um persönliche Aktivität, die erste Linie und das Gesamtvolumen der Struktur aufgebaut. Je höher der Status eines Teilnehmers gemäß den Regeln des Programms ist, desto höher sein Partnerprozentsatz am berechneten Delta des Teams. Zugleich begründet der Status kein bedingungsloses Recht auf eine Auszahlung: Die korrekte Zuordnung, die Aktivität der Struktur, das Fehlen von Verstößen, der technische Zustand des Systems und die aktuellen Regeln von Atlas System werden allesamt berücksichtigt.

Die Kompression ist für eine gerechtere Verteilung der Partnervergütungen unter aktiven Teilnehmern verschiedener Status erforderlich. In der allgemeinen Logik erhält ein übergeordneter Partner die Differenz zwischen seinem eigenen Partnerprozentsatz und dem Prozentsatz eines untergeordneten Partners, wie es die aktuellen Regeln des Programms vorsehen.

Matching ist ab Master 1 verfügbar. Es wird bei erfüllten Programmbedingungen aus dem Partnereinkommen eines persönlich eingeladenen Teilnehmers berechnet. Der Satz hängt von der Qualifikation ab und steht in der letzten Spalte der Statustabelle.

Invite & Earn hilft, die Gemeinschaft zwischen Zyklen zu erhalten und auszubauen. Der erste Zyklus ist abgeschlossen; Smart Cycle 2 hat eigene Gutschrift- und Qualifikationsregeln. Historische SC1-Bedingungen gelten nicht automatisch für den neuen Contract.

Das Partnerprogramm von Atlas System ist kein Gehalt, kein passives Einkommen, keine Investitionsgarantie, keine Dividende und kein Versprechen einer festen Provision. Die Vergütungen hängen von den veröffentlichten Regeln, dem Status des Teilnehmers, der Aktivität der Struktur, der Korrektheit der Daten, technischen Bedingungen, den Einschränkungen des Systems und der Einhaltung der Kommunikationsregeln ab. Ein starker Atlas-System-Partner muss nicht nur die Möglichkeiten, sondern auch die Risiken erklären: die Freiwilligkeit der Beteiligung, das Fehlen von Garantien, die Regeln des Smart Cycle, die Rolle der Liquidität, die Claim-Logik, Web3-Risiken und die Notwendigkeit, eine eigene Entscheidung zu treffen.



7.2 Karriereleiter

Die Atlas-Karriereleiter beschreibt den Weg vom Einstiegsstatus zu Führungsstufen. Aufstieg erfolgt durch persönliche Teilnahme, Ausbau der ersten Linie, Strukturwachstum, Teamschulung und neue Volumenziele.

Das Smart Cycle 2-Modell umfasst 22 Status:

Status	Persönliches Volumen, USDT	1. Linie, USDT	Struktur, USDT	Satz, %	Matching, %
Start	**10**	**nicht erforderlich**	**nicht erforderlich**	**10**	**—**
Builder 1	50	100	nicht erforderlich	12	—
Builder 2	100	300	1 000	14	—
Builder 3	200	700	2 000	16	—
Builder 4	300	1 200	4 000	18	—
Builder 5	500	2 000	7 000	20	—
Builder 6	700	3 000	12 000	22	—
Master 1	1 000	4 500	18 000	24,5	1
Master 2	1 500	7 000	28 000	27	3
Master 3	2 000	10 000	40 000	29,5	5
Master 4	2 500	13 000	60 000	32	7
Master 5	3 000	17 000	85 000	34,5	9
Master 6	4 000	25 000	120 000	37	11
Architect 1	5 000	35 000	200 000	40	14
Architect 2	6 000	45 000	300 000	43	17
Architect 3	7 000	60 000	450 000	46	20
Architect 4	8 000	80 000	600 000	49	23
Architect 5	10 000	100 000	800 000	52	26
Architect 6	12 000	120 000	1 100 000	55	29
Top Leader 1	15 000	150 000	1 500 000	60	33
Top Leader 2	20 000	200 000	2 000 000	65	37
Top Leader 3	30 000	300 000	3 000 000	70	41

Start erfordert persönliches aktives Qualifikationsvolumen von 10 USDT. Contract Test zählt nicht zum Qualifikationsvolumen.

Builder 1–6 sind erste Stufen des Teamaufbaus. Master 1–6 schalten Matching bei erfüllten Bedingungen frei. Architect 1–6 und Top Leader 1–3 bilden weitere Qualifikationsstufen. Volumenschwellen und Sätze stehen in der Tabelle.

Der Bonus aus dem Delta ist ein berechneter Partnerprozentsatz des erhaltenen zusätzlichen Deltas der Partner der Struktur, kein Prozentsatz des gesamten Smart-Cycle-Betrags. Dies ist eine wichtige Unterscheidung: Eine Partnervergütung sollte nicht als fester Gewinn oder als Verpflichtung von Atlas System beschrieben werden, einem Teilnehmer außerhalb der Regeln des Programms einen bestimmten Betrag zu zahlen.

Der Matching-Bonus ist für reifere Leadership-Stufen gedacht. Seine Aufgabe ist es, starke Leader zu unterstützen, die unter sich weitere starke Leader heranziehen, und nicht, das Wachstum des Teams zu blockieren. Entwickelt sich ein untergeordneter Partner schneller, baut eine starke Struktur auf und erreicht einen hohen Status, kann das System dies über den Matching-Mechanismus gemäß den veröffentlichten Regeln berücksichtigen.

Lockup Flow-Qualifikationskoeffizienten: persönliches Volumen und Linien 1–3 — 100%; 4–6 — 60%; 7–10 — 40%; 11–20 — 20%; ab 21 — 5%. Für Daily Flow Core gelten halbe Werte. Dies sind Volumengewichte, keine Partnerauszahlungssätze. Beendete Zyklen und Contract Test sind ausgeschlossen.

7.3 Zusätzliche Bedingungen und Möglichkeiten

Zu den zusätzlichen Möglichkeiten des Partnerprogramms gehören Schulungen, Webinare, Leadership-Rollen, lokale Teams, Werbematerialien, Qualitätsbewertungen, Anträge zur Durchführung von Webinaren und weitere Instrumente zur Entwicklung der Gemeinschaft.

Das persönliche Dashboard von Atlas System stellt einen gesonderten Satz an Markenmaterialien zur Förderung des Ökosystems bereit: Banner, Präsentationsbilder, Landingpages, Texte, visuelle Elemente, Schulungsmaterialien und weitere genehmigte Assets. Diese Materialien helfen Partnern, Atlas System in einem einheitlichen Stil zu erklären, korrekte Formulierungen zu verwenden und eine fragmentierte Kommunikation rund um das Projekt zu vermeiden.

Die Verwendung von Markenmaterialien entbindet den Partner nicht von der Pflicht, die Kommunikationsregeln zu befolgen. Die Materialien müssen in ihrer aktuellen Version verwendet werden, ohne ihren Sinn zu verfälschen, ohne Versprechen garantierten Einkommens und ohne Aussagen, die nicht durch offizielle Dokumente von Atlas System bestätigt sind.

Die Empfehlerbindung wird durch den ersten erfolgreichen create-Vorgang in Smart Cycle 2 festgelegt. sponsor null wählt bei neuen Teilnehmern SYSTEM_SPONSOR; bei registrierten bleibt die bisherige Bindung erhalten. Bei Rückabwicklung des Vorgangs wird auch die neue Bindung rückgängig gemacht.

Der aktuelle Smart Cycle 2-Contract bestimmt Gutschrift, Auszahlung und Ansammlung von Boni. Das persönliche Konto zeigt Status und Vorgangsverlauf. Veröffentlichte Adressen, ABI, Ereignisse und Partnerregeln ermöglichen unabhängige Prüfung.

Der aktuelle SC2-Contract bestimmt die Berechnung der Daily Flow-Partnergutschriften. Bedingungen: atlas-system.global/de/partner-program-rules/.

Webinare sind ein wichtiger Teil der Partnerinfrastruktur von Atlas System. Sie helfen Teilnehmern in verschiedenen Sprachen und verschiedenen Zeitzonen, den Mechanismus des Smart Cycle, die Sicherheitsregeln, die Funktionsweise des Wallets, das Partnerprogramm und die zentralen Risiken zu verstehen. Der Antrag zur Durchführung eines Webinars wird Teilnehmern ab dem Status Builder 4 oder höher zur Verfügung stehen.

Für Referenten ist ein Geldbonus für die qualitativ hochwertige Durchführung von Webinaren vorgesehen. Die Höhe eines solchen Bonus liegt zwischen 30 und 150 Dollar und hängt von der Zahl der Teilnehmer, der Qualität der Präsentation, dem Rating des Referenten, der Einhaltung der genehmigten Materialien und dem Nutzen für die Gemeinschaft ab. Ein solcher Bonus ist kein Gehalt, keine garantierte Zahlung und kein automatisches Recht für jede beliebige Darbietung.

Um einen Interessenkonflikt zwischen Leadern zu vermeiden, sollten Bildungswebinare nicht zu einem Instrument werden, um die Teilnehmer anderer Leader abzuwerben. Die Hauptaufgabe ist die Erklärung des Systems, der Risiken und der Regeln, nicht der persönliche Verkauf des Referenten. Erlauben die Regeln die Verwendung von Empfehlungslinks in bestimmten Formaten, muss dies gesondert beschrieben werden und darf die Interessen anderer Leader und Teilnehmer nicht beeinträchtigen.

Die Partner von Atlas System sind verpflichtet, korrekte Formulierungen zu verwenden. Es ist untersagt:

- garantiertes Einkommen zu versprechen
- einen Smart Cycle als Einlage, Sparkonto oder Investition zu bezeichnen
- die Risiken und das Fehlen von Garantien zu verschweigen
- mit Dringlichkeit oder der Angst, etwas zu verpassen, Druck auszuüben
- veraltete Materialien zu verwenden
- ein Ergebnis im Namen von Atlas System, dem Team oder dem Smart Contract zu versprechen
- nach einer Seed-Phrase, einem Private Key oder Zugang zum Wallet eines Teilnehmers zu fragen
- Teilnehmer hinsichtlich des Status des Projekts, des Audits, der DAO oder der Auszahlungsgarantien in die Irre zu führen

Das Partnerprogramm sollte die Transparenz von Atlas System stärken und keine neuen falschen Erwartungen schaffen. Baut ein Leader ein Team auf, muss er es auf einem korrekten Verständnis aufbauen: Atlas System bietet berechnete Möglichkeiten, Partnerinstrumente, Schulung und Infrastruktur, beseitigt aber nicht die Risiken und garantiert kein finanzielles Ergebnis.

Im Falle eines Verstoßes gegen die Kommunikationsregeln, von Missbrauch, Phishing, Manipulation, Self-Referral-Schemata, der Verwendung gefälschter Materialien oder des Versprechens garantierten Einkommens kann ein Teilnehmer das Recht auf bestimmte Partnerfunktionen, Boni, den Zugang zu Webinar-Anträgen oder andere Möglichkeiten des Programms gemäß den aktuellen Regeln von Atlas System verlieren.

Auf diese Weise ist das Partnerprogramm von Atlas System ein Instrument zur langfristigen Entwicklung der Gemeinschaft. Es hilft, Leadership-Kapital zu erhalten, Teilnehmer zu schulen und eine internationale Struktur rund um die Idee der transparenten digitalen gegenseitigen Hilfe aufzubauen. Sein Sinn besteht nicht darin, den Smart Cycle durch ein Versprechen von Verdienst zu ersetzen, sondern aktiven Teilnehmern einen klaren Weg des Wachstums, der Verantwortung und des Beitrags zur Entwicklung des Ökosystems zu geben.

8. Atlas System – eine Plattform für freiwillige Peer-to-Peer-Finanzierung

8.1 Das Funktionsprinzip (ein Fonds gegenseitiger Hilfe)

Atlas System ist eine digitale Plattform für freiwillige Peer-to-Peer-Finanzierung. Alltagssprachlich – es ist ein Fonds gegenseitiger Hilfe: Die Teilnehmer leisten anderen Teilnehmern freiwillig Unterstützung gemäß im Voraus beschriebenen und unveränderlichen Regeln, die in einen Smart Contract eingebettet sind, in dem das System die Parameter, Status, berechneten Indikatoren und den Verlauf der Operationen erfasst.

Atlas System ist keine Bank, kein Investmentfonds, kein Broker, keine Verwaltungsgesellschaft, kein Zahlungssystem mit garantierter Rückzahlung von Mitteln und kein Vermögensverwaltungsdienst. Ein Teilnehmer übergibt dem Team von Atlas System kein Geld zum Traden, Investieren, Mining, Staking oder für eine sonstige Tätigkeit, aus der das Team sich verpflichtet, einen Gewinn zu erwirtschaften und an den Teilnehmer zurückzuzahlen.

Die Logik von Atlas System ist anders aufgebaut. Ein Teilnehmer interagiert mit einem digitalen System und einer Smart-Contract-Infrastruktur, wählt einen verfügbaren Smart Cycle, studiert die Parameter des Zyklus, trifft eine Entscheidung über die Beteiligung und erstellt den Zyklus auf freiwilliger Basis. Danach wendet das System die veröffentlichten Regeln an: Es erfasst die Parameter des Zyklus, berechnet die Indikatoren, zeigt den Status an und ermöglicht dem Teilnehmer, bei Vorliegen der Bedingungen für einen Claim die entsprechende Handlung auszuführen.

Die Schlüsselidee eines solchen Modells ist nicht das Versprechen von Einkommen aus der Tätigkeit der Gesellschaft, sondern die transparente Teilnahme an den Regeln der gegenseitigen Hilfe. Atlas System soll die intransparenten Legenden des Marktes durch eine ehrlichere Konstruktion ersetzen: Ein Teilnehmer sollte verstehen, was mit seiner Handlung geschieht, welche Bedingungen in den Zyklus eingebettet sind, welche Risiken bestehen und warum das Ergebnis nicht im Voraus garantiert werden kann.

Juristische Person: ATLAS SYSTEM WEB3 PTY LTD, ACN 701 573 524, New South Wales, Australia. Registriert am 19. August 2026. Urkunde und offizieller ASIC-Suchlink: atlas-system.global/de/documents/. Eine Firmenregistrierung allein bestätigt keine Finanzlizenz.

8.2 Die Erstellung eines Zyklus ist freiwillige Unterstützung für andere Teilnehmer

Die Erstellung eines Smart Cycle sollte als freiwillige Handlung eines Teilnehmers betrachtet werden, die darauf abzielt, am System der gegenseitigen Hilfe teilzunehmen. Ein Teilnehmer kauft kein Wertpapier, erwirbt keinen Anteil an der Gesellschaft Atlas System und schließt keinen Vertrag über die Anlageverwaltung ab.

Wenn ein Teilnehmer einen Zyklus erstellt, bestätigt er, dass er die Natur des Modells versteht: Seine Handlung ist mit der Unterstützung des Systems und anderer Teilnehmer verbunden, während ein möglicher nachfolgender Claim von den Regeln des konkreten Zyklus, dem Zustand des Systems, der verfügbaren Liquidität, der Aktivität der Teilnehmer, der technischen Funktionsfähigkeit der Infrastruktur und weiteren in der Dokumentation beschriebenen Faktoren abhängt.

Es ist wichtig, dieses Prinzip in der Kommunikation korrekt zu beschreiben. Man kann nicht sagen, dass ein Teilnehmer „zu Zinsen investiert", „Renditen kauft", „Geld zur Verwaltung übergibt" oder „garantiert am Ende der Zykluslaufzeit einen Gewinn erhält". Eine korrektere Formulierung: Ein Teilnehmer erstellt freiwillig einen Smart Cycle gemäß den veröffentlichten Regeln und erhält die Möglichkeit, innerhalb dieser Regeln mit dem System zu interagieren.

Das in der Benutzeroberfläche oder Dokumentation angegebene berechnete Delta zeigt einen mathematischen Parameter eines bestimmten Zyklus. Es hilft einem Teilnehmer, das Wirtschaftsmodell und ein potenzielles berechnetes Szenario zu verstehen, macht Atlas System aber an sich nicht zu einem Anlageprodukt und begründet keine garantierte Verpflichtung, einem Teilnehmer in jedem Fall ein Ergebnis auszuzahlen.

Dieser Ansatz ist nicht nur rechtlich, sondern auch ethisch wichtig. Atlas System sollte nicht auf der Illusion aufgebaut sein, dass kein Risiko besteht. Im Gegenteil, ein Teilnehmer sollte die Möglichkeiten und die Risiken zugleich sehen: die berechneten Parameter der Zyklen, die Partnerinfrastruktur, die Transparenz des Smart Contracts, aber auch das Fehlen von Garantien, die Abhängigkeit vom Zustand des Systems und die Möglichkeit, Mittel zu verlieren.

8.3 Das Fehlen von Garantien

Atlas System geht unmittelbar von der Prämisse aus, dass die Beteiligung an einem Smart Cycle hochriskant ist. Weder das Team von Atlas System noch die Benutzeroberfläche noch ein Partner noch ein Webinar-Referent noch ein anderer Teilnehmer sollten eine garantierte Rückgabe der Unterstützung, ein garantiertes Delta, ein festes Einkommen, stabile Renditen, einen bestimmten Auszahlungszeitrahmen oder das Ausbleiben von Verlusten versprechen.

Das Fehlen von Garantien bedeutet Folgendes:

- das Ergebnis der Beteiligung kann nicht im Voraus versprochen werden
- das berechnete Delta ist kein garantierter Gewinn
- ein Claim kann von den Bedingungen des Zyklus, der Liquidität und dem Zustand des Systems abhängen
- der Betrieb der Benutzeroberfläche, der Serverinfrastruktur, der Wallets, der Blockchain und von Drittdiensten kann mit technischen Risiken verbunden sein
- der Teilnehmer trägt eigenständig die Verantwortung für das Verbinden des Wallets, die Bestätigung von Transaktionen und die Aufbewahrung der Seed-Phrase und des Private Key
- die Regeln, die Benutzeroberfläche, das Partnerprogramm und neue Smart Cycles können sich mit dem Wachstum des Ökosystems weiterentwickeln
- die Beteiligung kann zum vollständigen oder teilweisen Verlust von Mitteln führen

Diese Position widerspricht nicht den in der Zusammenfassung beschriebenen finanziellen Möglichkeiten. Atlas System darf die berechneten Parameter eines Smart Cycle, das mögliche Delta, die Karriereleiter und den Partnermechanismus zeigen, weil ein Teilnehmer nicht nur das Risiko, sondern auch den wirtschaftlichen Sinn der Beteiligung verstehen sollte. Solche Parameter sollten jedoch als berechnetes Modell gelesen werden, nicht als Versprechen eines Ergebnisses.

Für Atlas System ist es besonders wichtig, dass ein Teilnehmer eine Entscheidung ohne Selbsttäuschung trifft. Erwartet eine Person eine Bankgarantie, einen Anlagevertrag, ein reguliertes Finanzprodukt oder eine Verpflichtung des Teams, Verluste zu kompensieren, ist Atlas System für sie nicht geeignet. Versteht eine Person, dass vor ihr ein hochriskantes Web3-Modell der gegenseitigen Hilfe mit offenen Regeln, berechneten Parametern und freiwilliger Beteiligung liegt, kann sie eigenständig beurteilen, ob das System ihrem persönlichen Risikoprofil entspricht.

Auf diese Weise ist Atlas System als Plattform für freiwillige gegenseitige Finanzierung positioniert, nicht als Instrument für garantierten Verdienst. Der Sinn des Systems liegt in transparenten Regeln, unabhängiger Überprüfung, bewusster Beteiligung und der Entwicklung einer Gemeinschaft rund um die Idee der digitalen gegenseitigen Hilfe.

9. Vision

9. Vision

Atlas System wurde als Versuch geschaffen, das Format der Branche der renditestarken Online-Projekte selbst zu verändern. In diesem Markt besteht seit Langem eine starke Nachfrage nach zusätzlichen finanziellen Möglichkeiten, dem Aufbau starker Partnerteams, einer internationalen Bewegung und einer verständlichen Ökonomie. Doch zugleich sind die Menschen Legenden, geschlossener Modelle, kühner Versprechen, künstlicher rechtlicher Verpackung und Projekten überdrüssig geworden, die schneller verschwinden, als die Teilnehmer überhaupt verstehen, wie sie aufgebaut waren.

Die Vision von Atlas System liegt nicht darin, einfach einen weiteren Smart Cycle zu starten. Die umfassendere Aufgabe besteht darin, ein internationales Web3-Ökosystem zu schaffen, in dem die Teilnehmer die Spielregeln im Voraus verstehen, das berechnete Modell sehen, die Risiken studieren, die Architektur überprüfen und eine Entscheidung ohne die Illusion treffen, dass vor ihnen ein Bankprodukt oder eine garantierte Investition liegt.

Atlas System bietet einen ehrlichen und verständlichen Rahmen: Ein Smart Cycle ist ein hochriskantes Modell der freiwilligen gegenseitigen Finanzierung; das berechnete Delta zeigt ein wirtschaftliches Szenario, garantiert aber kein Ergebnis; das Partnerprogramm hilft, die Gemeinschaft zu entwickeln, verwandelt die Beteiligung aber nicht in ein Gehalt oder passives Einkommen; ein DAO-inspirierter Mechanismus kann für einzelne Gemeinschaftsentscheidungen verwendet werden, doch Atlas System beansprucht keine vollständige DAO-Dezentralisierung der aktuellen Version.

Wenn die Branche der renditestarken Online-Projekte sich weiterentwickeln will, braucht sie ein reiferes Kommunikationsmodell. Den Teilnehmern muss nicht das Unmögliche versprochen werden. Ihnen müssen ehrlich der Mechanismus, die berechneten Möglichkeiten, die Einschränkungen, die technische Architektur, die administrativen Befugnisse, die Risiken und die Regeln gezeigt werden. Genau diesen Ansatz strebt Atlas System an, zur Norm zu machen: die schwierigen Stellen nicht zu verbergen, sondern sie vor dem Einstieg zu erklären.

Für den gewöhnlichen Teilnehmer kann der Wert von Atlas System in einem verständlichen Zugang zum Smart Cycle, der Benutzeroberfläche, der Dokumentation, der Schulung, den Webinaren, überprüfbaren Daten und einer internationalen Gemeinschaft liegen. Für einen Leader kann der Wert umfassender sein: Atlas System bietet die Möglichkeit, nicht jedes Mal nach der Schließung eines weiteren Projekts von vorn zu beginnen, sondern ein Team innerhalb eines Ökosystems aufzubauen, in dem neue Zyklen, neue Produkte, neue Regeln und neue Beteiligungsebenen entstehen können.

Dies ist besonders wichtig für den Teamaufbau. Im alten Modell baut ein Leader oft eine Struktur rund um ein einzelnes kurzes Projekt auf. Nach dem Ende des Projekts zerfällt die Struktur, das Vertrauen geht verloren, und der Leader ist erneut gezwungen, eine neue Plattform zu suchen, eine neue Legende aufs Neue zu erklären und erneut Menschen zu versammeln. Atlas System strebt danach, einen anderen Weg anzubieten: kein einmaliges Projekt, sondern ein Ökosystem, in dem Leadership-Kapital, Schulung, Materialien, Partnerinfrastruktur und Gemeinschaft zwischen den Zyklen erhalten bleiben können.

Smart Cycle 2 ist der aktuelle Kern, nicht der Endpunkt der Atlas-Entwicklung. Folgende Zyklen, Schulungen, internationale Gemeinschaften und neue Werkzeuge können sich anhand der Teilnehmererfahrungen weiterentwickeln. Parameter und Verfügbarkeit jeder neuen Phase werden separat veröffentlicht.

Atlas System kann zudem ein Beispiel dafür werden, wie Web3-Instrumente nicht um eines Schlagworts willen angewendet werden, sondern um des praktischen Nutzens willen: das Verbinden eines Wallets, die Überprüfbarkeit von Transaktionen, die Smart-Contract-Logik, die Transparenz einzelner Operationen, offene Regeln und eine digitale Infrastruktur für eine internationale Gemeinschaft. Zugleich erkennt Atlas System ehrlich an, wo die Automatisierung bereits funktioniert und wo in der aktuellen Version administrative Funktionen und die Verantwortung des Teams verbleiben.

Das langfristige Ziel von Atlas System besteht darin, die größte internationale Gemeinschaft Gleichgesinnter rund um die Idee der digitalen gegenseitigen Hilfe, transparenter Regeln und unabhängiger Wahl zu bilden. Dies ist kein Versprechen eines finanziellen Ergebnisses und keine Garantie für den Erfolg des Systems. Dies ist eine Entwicklungsrichtung: weniger vage Versprechen, mehr verständliche Regeln; weniger einmalige Launches, mehr langfristige Infrastruktur; weniger blinder Glaube, mehr unabhängige Überprüfung.

Indem es an diesem Prinzip festhält, wird Atlas System nicht bloß ein weiteres Projekt auf dem Markt, sondern ein neues Format: ein offenes, rigoroses, ehrliches und technologisch leistungsfähiges Ökosystem für Menschen, die die Risiken verstehen, die Möglichkeiten sehen und am Aufbau einer internationalen Web3-Gemeinschaft gegenseitiger Unterstützung teilnehmen wollen.

